MITTEILUNGSBLATT DES LANDKREISES

ANHALT-BITTERFELD

MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de | Jahrgang 12 • Ausgabe 17 • Freitag, 14.09.2018

Sonderplan für Ereignisse im Chemiepark unterzeichnet

Ende August unterzeichnen Landrat Uwe Schulze, Bitterfeld-Wolfens Oberbürgermeister Armin Schenk und Ronny Schwarz, Area-Manager der SECURITAS Fire Control + Service GmbH & Co. KG, (Foto von re.n.li.) den Sonderplan für Ereignisse im Chemiepark Bitterfeld-Wolfen (Areal A - E).

In Auswertung der letzten größeren Ereignisse im Chemiepark Bitterfeld-Wolfen der Jahre 2015 bis 2017 wurde die bisherige Einsatzplanung analysiert und dabei eine notwendige Überarbeitung festgestellt. Im Ergebnis einer Beratung zwischen dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld und der Stadt Bitterfeld-Wolfen zur Thematik „Gefahrenabwehr im Chemiepark Bitterfeld-Wolfen“ im vergangenen Jahr hat man sich darauf verständigt, einen gemeinsamen Plan zur zukünftigen Verfahrensweise zu erstellen, um schneller, besser und effektiver reagieren und agieren zu können. In diesem Plan wurde unter anderem festgelegt, in welchen Stufen welche Einsatzkräfte seitens der Leitstelle zu alarmieren beziehungsweise zu informieren sind. Weiterhin wurde das Zusammenwirken der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Bitterfeld-Wolfen und der Werkfeuerwehr SECURITAS klar geregelt.

Gemeinsam mit dem Stadtwehrleiter der Stadt Bitterfeld-Wolfen, der Stadtverwaltung Bitterfeld-Wolfen, dem Leiter der Werkfeuerwehr SECURITAS Fire Control + Service GmbH & Co. KG sowie den kreislichen Führungskräften der Freiwilligen Feuerwehren (Kreisbrandmeister und Abschnittsleiter) erarbeiteten die Mitarbeiter des Amtes für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld den vorliegenden Sonderplan und stimmten diesen gemeinsam ab. Nach der Unterzeichnung trat der Plan nunmehr zum 1. September in Kraft.

Der Chemiepark, in dem etwas weniger als 400 Firmen ansässig sind, von denen rund 70 in der produzierenden Chemiebranche tätig sind, ist ein offenes Gelände mit einem öffentlichen Straßennetz. Zunächst ist für die Gefahrenabwehr die Stadt Bitterfeld-Wolfen zuständig. Es sei denn, das entsprechende Unternehmen hat einen Vertrag mit der Werkfeuerwehr Securitas. In diesem Fall ist diese bei bestimmten Stufen zuständig. Der Sonderplan regelt nun klar, wer wann was zu tun hat. Die Disponenten der Leitstelle wissen, wen sie in welchem Fall alarmieren und wen informieren müssen, erklärt Eberhard Stoye, Leiter des Amtes für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen beim Landkreis.

Der Plan sei eine gut abgestimmte Grundlage für das zukünftige Handeln, bekräftigen alle drei Unterzeichner. Damit werde auch den Sicherheitsbelangen der Bevölkerung Rechnung getragen.

Ein Thema, welches bei der Unterzeichnung des Sonderplanes nicht unangesprochen bleiben konnte, war das Verhalten der im Chemiepark ansässigen Entsorgungsfirma Fehr, bei der vor nicht allzu langer Zeit ein Großbrand ausgebrochen war. Da das Unternehmen keinen Vertrag mit der Werkfeuerwehr hatte und bis heute nicht hat, oblag die schwierige Brandbekämpfung von Anfang an den freiwilligen Wehren der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Hier sehen Landrat Schulze ebenso OB Schenk und Securitas-Chef Schwarz Handlungsbedarf seitens dieser Firma. Das Unternehmen jedoch blockt jegliche dahingehende Gespräche konsequent ab. Ein unbefriedigender Zustand. Letztlich, so Schulze, müsse sich jede Firma fragen, ob dies noch der Entsorger ihres Vertrauens sein könnte.

Vereinbarung für ambulante Erziehungshilfen unterzeichnet

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld als örtlicher Träger der Jugendhilfe bedient sich zur Erfüllung seiner umfangreichen Aufgaben der Angebote freier Träger.
Das Diakonische Werk im Kirchenkreis Zerbst erbringt für den Landkreis beispielsweise ambulante Erziehungshilfen. Dazu gehören die sozialpädagogische Familienhilfe und der Erziehungsbeistand. Während sich die Familienhilfe an Familien mit Kindern mit Erziehungsproblemen richtet, richtet sich der Erziehungsbeistand an Kinder oder Jugendliche und hilft hier bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen. Für diese Leistungen zahlt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld dem Diakonischen Werk im Kirchenkreis Zerbst ein entsprechendes Entgelt, welches in der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsentwicklungsvereinbarung festgelegt ist. Diese Vereinbarung unterzeichneten Landrat Uwe Schulze und Dietrich Landmann, Geschäftsführer des Diakonischen Werk im Kirchenkreis Zerbst e.V. Ende August in Zerbst.
Beim Diakonischen Werk in Zerbst sind Annett Bengt, Wiebke Böhme und Nicole Fuchs für die sozialpädagogische Familienhilfe und den Erziehungsbeistand zuständig. Von ihnen werden gegenwärtig 14 Familien mit insgesamt 29 Kindern betreut. Hinzu kommen zwei Erziehungsbeistände. Aufgaben, die es bei der Betreuung der Familien gibt, sind beispielsweise Hilfe und Unterstützung bei der Wohnungssuche, bei der Organisation eines Umzuges, beim Finden eines Kitaplatzes. Weitere Themen sind die Schuldenregulierung, die Stärkung der Erziehungskompetenz, Unterstützung beim Zusammenleben in Patchworkfamilien, Hilfe für Eltern im Zusammenleben mit seelisch und geistig behinderten Kindern, Begleitung zu Ämtern und Ärzten und anderes mehr.

Landrat Uwe Schulze und Dietrich Landmann unterzeichnen im Beisein von Wiebke Böhme und Annett Bengt die Vereinbarung (v.re.n.li.)

Schadstoffsanierung im Berufsschulzentrum beginnt

Vor kurzem begann die Schadstoffsanierung im Berufsschulzentrum „August von Parseval“ in Bitterfeld. Im Detail heißt das, dass die mit künstlichen Mineralfasern belastete Schallschutzverkleidung entfernt und anschließend fachmännisch entsorgt wird. Zum Arbeitsumfang gehören u.a. der Ausbau der Wandverkleidung, der Ausbau der Schallschutzinnenwanddämmung, die Demontage von Unterhangdecken, das Entfernen und Entsorgen von Isolierungen der Lüftungskanäle und die Reinigung kontaminierter Bereiche.

Dabei werden abschnittsweise Schwarzbereiche eingerichtet bis letztendlich alle der zu sanierenden 77 Klassenräume für den Schulbetrieb wieder hergerichtet sind.

Die Schadstoffsanierung wird nach öffentlicher Vergabe von der Bietergemeinschaft Frauenrath Recycling GmbH aus Großröhrsdorf und der Umweltservice Bautzen durchgeführt. Die Arbeiten sollen bis Jahresende abgeschlossen sein.

Parallel bzw. im Anschluss daran werden weitere drei Baulose realisiert. Dabei handelt
es sich u.a. um den Wiedereinbau von Akustikdecken und Innenwanddämmung, Trockenbauarbeiten sowie Heizungs- und Elektroarbeiten. Insgesamt sollen alle Arbeiten im Frühjahr kommenden Jahres abgeschlossen sein, so dass der Rückzug in das Gebäude in den Sommerferien 2019 erfolgen kann.
Da noch nicht alle Lose ausgeschrieben und vergeben sind, können die Gesamtkosten noch nicht exakt angegeben werden. Der Landkreis rechnet jedoch mit einem hohen sechsstelligen Betrag.

Info:

Bei Routineuntersuchungen im vergangenen Jahr wurde festgestellt, dass beim Bau des Berufsschulzentrums (1998-2000) zum Zwecke des Schallschutzes heute nicht mehr zugelassene Künstliche Mineralfasern (KMF) verbaut wurden. Diese stehen im Verdacht krebserzeugende Wirkung zu haben. Im Sinne des vorbeugenden Gesundheitsschutzes hatte sich der Landkreis umgehend entschieden, den Schulbetrieb in anderen Gebäuden durchzuführen. Der Umzug erfolgte Januar/Februar 2018. Dazu mietete der Landkreis ein ehemaliges Verwaltungsgebäude der Filmfabrik in Wolfen an. Des Weiteren werden Räumlichkeiten im zur Schule gehörenden Haus E in Bitterfeld sowie in der Köthener Berufsschule genutzt.

Bundesfreiwilligendienst beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld sind ab September/Oktober 2018 vier Plätze ohne Alterseinschränkung im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes zu besetzen.

Einsatzstelle **Schule am Heidetor in Zerbst/Anhalt.**
Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Focke –
Tel.: 03923/611680

Einsatzstelle **Sonnenlandschule in Wolfen**
Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Noack –
Tel.: 03494/3687870

In den nachstehenden Einsatzstellen stehen nur Plätze für Interessenten bis 25 Jahre in Vollzeit zur Verfügung.

Einsatzstelle **Sekundarschule in Zörbig**
Ansprechpartnerin ist die stellv. Schulleiterin Frau Kyritz –
Tel.: 034956/20044

Einsatzstelle **Sekundarschule am Burgtor in Aken**
Ansprechpartner ist der Schulleiter Herr Homann – Tel.: 034909/82095

Einsatzstelle **Umwelt- und Informationszentrum „Haus am See“ in Schlaitz**
Ansprechpartnerinnen sind die Leiterinnen
Frau Griesbach und Frau Kunze – Tel.: 034955/21490

Die/Der Freiwillige erhält monatlich ein Taschengeld von 330,00 € sowie eine Verpflegungspauschale von 120,00 €. Die Urlaubsregelung orientiert sich an den Vorgaben des geltenden Tarifvertrages. Weiterhin ist die/der Freiwillige verpflichtet an Bildungsmaßnahmen teilzunehmen.

Interessenten können sich direkt in den Einsatzstellen bewerben und dort auch Informationen zur jeweiligen Einsatzstelle und dem Tätigkeitsprofil der/des Bundesfreiwilligendienstleistenden einholen.

Näheres zum Bundesfreiwilligendienst beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld erfahren Sie auf den Internetseiten des Landkreises unter www.anhalt-bitterfeld.de oder im Personalamt bei Frau Dittmann Tel.: 03496/60-1137.

Jobcenter - Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI)
– Der Vorstand –

Stellenausschreibung

Zum 01.08.2019 sind zwei Ausbildungsstellen als

Verwaltungsfachangestellte/-r
– Fachrichtung Kommunalverwaltung –

zu besetzen.

Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in berufspraktische und theoretische Abschnitte, in denen die Auszubildenden sowohl die Arbeit und den Aufbau der Verwaltung kennen lernen als auch im Umgang mit Rechtsvorschriften geschult werden. Die praktische Ausbildung findet hauptsächlich an den verschiedenen Standorten im Jobcenter – KomBA-ABI statt. Darüber hinaus ist die Durchführung einzelner Ausbildungsabschnitte in anderen kommunalen Behörden innerhalb des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vorgesehen. Die theoretischen Abschnitte werden an den Berufsbildenden Schulen Anhalt-Bitterfeld in Bitterfeld-Wolfen bzw. Köthen (Anhalt) sowie vorbereitend auf die Zwischen- und Abschlussprüfung am Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e. V. in Dessau-Roßlau durchgeführt.

Haben Sie Interesse an dieser Ausbildung? Wir erwarten bei Erwerb des erweiterten Realschulabschlusses mindestens gute Noten in den Schulfächern Mathematik und Deutsch sowie bei Erwerb der Fachhochschulreife bzw. der allgemeinen Hochschulreife mindestens befriedigende Noten in diesen beiden Fächern. Sie sollten außerdem über ein umfangreiches Allgemeinwissen sowie Interesse für kommunale, politische, verwaltungs- und rechtsbezogene Zusammenhänge verfügen und auch gerne mit Menschen arbeiten wollen.

Ihre Bewerbung (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf und Kopie des letzten Schulzeugnisses) senden Sie bitte bis zum **31.10.2018** an das

Jobcenter – KomBA-ABI
Stabsstelle Personal
Chemieparkstraße 7
06749 Bitterfeld-Wolfen

Sofern Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung bitte als PDF an:

personalverwaltung@komba-abi.de

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.komba-abi.de.

gez. V. Krüger
Vorstand

Kreisstraße in Deetz ertüchtigt

Vor kurzem erfolgte im Beisein des Bauherren (Landkreis Anhalt-Bitterfeld), Vertretern der Kommunalpolitik und der Bauschaffenden die feierliche Verkehrsfreigabe der Kreisstraße 1250 in der Ortslage Deetz (Stadt Zerbst/Anhalt).

Landrat Uwe Schulze:

„Die Instandhaltung und Sanierung unserer Kreisstraßen ist ein Schwerpunkt unserer Investitionstätigkeit. Dabei vergessen wir auch und insbesondere nicht den ländlichen Raum. Ich freue mich daher sehr, dass wir heute hier in Deetz ein weiteres Stückchen Kreisstraße auf Vordermann bringen konnten und das ausschließlich mit eigenen finanziellen Mitteln."

Das Vorhaben war eine Gemeinschaftsbaumaßnahme des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und der Stadt Zerbst / Anhalt. Es beinhaltete den Ausbau der Kreisstraße K 1250 - Zerbster Straße - in der Ortslage Deetz im Auftrag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld sowie die Erneuerung der Gehwege im Auftrag der Stadt Zerbst/Anhalt.

Der Streckenabschnitt hat eine Gesamtlänge von ca. 240 m mit einer nutzbaren Breite von 6,00 m.

Begonnen wurde diese Baumaßnahme am 26.02.2018 mit Baumfällarbeiten und am 26.03.2018 mit dem Gehweg- und Straßenbau.

Das vorhandene Großpflaster einschließlich des Unterbaus sowie ein Großteil der Randeinfassungen wurden aufgenommen.

Der Fahrbahnaufbau hat eine Gesamtaufbaustärke von 29 cm.

Um eventuell auftretenden Baugrundproblemen schon vorab entgegenzuwirken, erfolgte ein vollgebundener bituminöser Aufbau auf einer hydraulisch gebundenen Tragschicht.

Im erforderlichen Umfang wurden im Zuge der Ertüchtigung der Fahrbahn die Gehwege im Auftrag der Stadt Zerbst erneuert. Die Randeinfassung der Fahrbahn erfolgte mit Hoch- bzw. Rundborden.

Die Entwässerung der Verkehrsflächen geschieht über zweizeilige Gossen und Straßeneinläufe. Das Niederschlagswasser wird gesammelt und in die vorhandene Vorflut über einen neu verlegten Regenwasserkanal geleitet.

Natürlich wurden die sich im Baubereich befindlichen Zufahrten und Zugänge an die neuen Straßendeckenhöhen angepasst. Im Herbst 2018 werden noch Ersatzpflanzungen entlang der Straße durchgeführt.

Nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung erhielt das Schönebecker Unternehmen Horst Grüning GmbH den Zuschlag zur Ausführung der Arbeiten. Als Planungsbüro fungierte das Ingenieurbüro Wasser und Umwelt aus Zerbst/Anhalt.

Der Kostenumfang der Maßnahme beträgt ca. 216.000,00 € (Anteil Landkreis).
Die Finanzierung erfolgt ausschließlich aus Eigenmitteln. Die Kosten für die Gehwege trägt die Stadt Zerbst/Anhalt.

Die Gesamtbaumaßnahme wurde am 30.07.2018 erfolgreich beendet.

Stadt Zerbst/Anhalt
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Zerbst/Anhalt ist zum 01.12.2018 eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden als

Hallenwart (m/w)

für die Sporthalle „Zur Jannowitzbrücke"
(Entgeltgruppe 4 TVöD)

zu besetzen.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.stadt-zerbst.de.

Stellenausschreibung

Die Stadt Köthen (Anhalt) sucht
motivierte Auszubildende für den Beruf

Verwaltungsfachangestellte/r

Fachrichtung Kommunalverwaltung

Es sind 2 Ausbildungsplätze mit Beginn zum 01.08.2019 zu besetzen.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

„Natur zum Anfassen“ im Haus am See in Schlaitz

„Natur zum Anfassen“ ist ein Umweltbildungsprojekt von MITGAS für Schulklassen der Stufen zwei bis sechs. Ein Exkursionstag führte das Team auch in das Haus am See in Schlaitz, welches eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ist. Das Motto lautete „Eine Biene klärt auf – wie kommt der Apfel an den Baum“. Schülerinnen und Schüler der Grundschule Erich Weinert aus Wolfen erfuhren dabei Wissenswertes über das fleißige und für uns Menschen so wichtige Insekt. Gemeinsam mit pädagogischen Mitarbeitern von Naturhöfen wurden Bienen beobachtet und bestimmt, Wildbienenhotels gebaut und Bienenweiden gepflanzt. Zudem wurde einem Imker über die Schulter geschaut und dessen Honig gekostet. Dabei erfuhren die jungen Menschen, dass ein Bienenvolk eine hochsoziale Lebensgemeinschaft ist.

Schülerinnen und Schüler der Grundschule Erich Weinert aus Wolfen erfuhren beim MITGAS-Projekt im Haus am See in Schlaitz Interessantes über Bienen.

Fördermittel für Kirche in Bornum

Gisela Wilke, Vorsitzende des Gemeindekirchenrates Bornum, zeigt Landrat Uwe Schulze anhand einer Fotodokumentation welche Schäden am Kirchengebäude mit Hilfe des Landkreis-Geldes beseitigt werden konnten.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld unterstützt auch in diesem Jahr Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an Kulturdenkmalen. Insgesamt 50.000 Euro sind dafür im Haushalt des Landkreises eingestellt.
Vor kurzem konnte sich die Evangelische Kirchengemeinde Bornum (Stadt Zerbst/Anhalt) freuen. Landrat Uwe Schulze überreichte vor Ort einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 7.500 Euro. Die Mittel helfen die Fenster zu sanieren, Putzschäden zu beseitigen, einen Innenanstrich vornehmen zu lassen und Holzschutzmaßnahmen durchzuführen. Insgesamt kosten die Sanierungsarbeiten mehr als 100.000 Euro. Weitere Finanzgeber sind die Landeskirche, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz sowie Eigenmittel der Kirchengemeinde.

Behindertenbeirat des Landes Sachsen-Anhalt

Wettbewerb „Pro Engagement“

Auszeichnung für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit besonderem Engagement für Menschen mit Behinderungen in Sachsen-Anhalt im Jahr 2018

Aufruf zur Beteiligung am Wettbewerb „Pro Engagement“

Der Preis „Pro Engagement“, den der Landesbehindertenbeirat 2010 ins Leben gerufen hat, wird 2018 zum fünften Mal vergeben. Damit werden Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber unseres Landes ausgezeichnet, die sich in besonderem Maße bei der Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen verdient gemacht haben. Schirmherr der Auszeichnung ist der Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff.
Wir möchten damit das Engagement von Unternehmen sichtbar machen, das oft ohne Kenntnis der Öffentlichkeit aufgebracht wird, weil es für die Beteiligten eine Selbstverständlichkeit in ihrem beruflichen Alltag ist. Ein Leitmotiv oder auch Prinzip, wenn Sie so wollen, dass auch die Unternehmenskultur stark prägt.
Bewerben können sich privat Beschäftigungspflichtige und nicht Beschäftigungspflichtige sowie öffentliche Arbeitgeber. Die Auszeichnung wird in diesen drei Kategorien vergeben. Die Ausschreibungs- und Bewerbungsunterlagen finden Sie digital unter **http://www.pro-engagement.sachsen-anhalt.de/.**
Ausdrücklich möchten wir auch bereits ausgezeichnete Unternehmen aufrufen, sich erneut zu bewerben, wenn sie neue und interessante Entwicklungen seit ihrer letzten Teilnahme darstellen können und möchten.
Bewerbungsschluss ist der 30. September 2018 (Datum des Poststempels). Bitte senden Sie Ihre Bewerbungen in einem geschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Pro Engagement“ an:

Landesbehinderten-beauftragter
Turmschanzenstraße 25
39114 Magdeburg

WEISSER RING ANHALT-BITTERFELD Sind Sie Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.
Allgemeine Hotline: 11 60 06
Außenstelle Anhalt-Bitterfeld: 0151 / 55 16 47 48 **Außenstelle Köthen: 0151 / 55 16 47 76**

Familien stärken – Perspektiven eröffnen

Die nächste Programmphase vom 01.07.2018 bis 31.12.2020 ist gestartet.

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Sachsen – Anhalt können weitere Familien und Alleinerziehende im ALG II Bezug in das Projekt aufgenommen werden.

Derzeit werden von den beiden Familienintegrationscoaches des Landkreises Anhalt-Bitterfeld 26 Familien und Alleinerziehende betreut.

Ziel und Vision des Familienintegrationscoachings ist die Erhöhung der beruflichen Verwirklichungschancen für langzeitarbeitslose junge Familien mit Kindern. Das ganzheitliche, sozial-pädagogische Beratungs- und Begleitangebot bietet hier die gemeinsame Bearbeitung von Problemlagen und Schwierigkeiten an. Der Lebensabschnitt wird professionell durch die Familienintegrationscoaches begleitet, verbessert die Lebensbedingungen der Betroffenen und erhöht die Handlungsoptionen.

Im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe werden durch das Coaching Kompetenzen für Handlungsmöglichkeiten vermittelt. Familien sind so besser in der Lage, Selbsthilfeaktivitäten zu entwickeln, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und entsprechende Schritte zu entwickeln, die sie in die gewünschte Richtung steuern.

Die jungen Familien werden im Rahmen des Coachings auf eine Arbeitsaufnahme vorbereitet und beim Bewerbungsprozess begleitet, bis hin zum Coaching in der Startphase der Berufstätigkeit. Hier geht es um den Ausgleich von Startschwierigkeiten am Arbeitsplatz und zur Bewältigung von auftretenden Fragen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer auch in Hinsicht der Umstellung von ALG II Bezug auf Lohnbezug. Die Integration in das Unternehmen und die Bewältigung der Arbeitsaufgaben bei gleichzeitiger Bewältigung des Alltages und Familienlebens stehen hier im Fokus.

So wurde zum Beispiel eine Bedarfsgemeinschaft von einer sozialpädagogischen Familienhilfe vorgeschlagen. Diese hat sich für das Familienintegrationscoaching entschieden.

Die alleinerziehende Mutter von fünf Kindern (drei Töchter und zwei Söhne) ist ohne Berufsabschluss und konnte aus verschiedenen Gründen bisher keine Tätigkeiten aufnehmen.

Sie möchte gern arbeiten gehen. Aufgrund der Betreuungszeiten der Kinder ist es für sie aber nur stundenweise möglich.

Das Coaching bzw. Handlungsansätze für Hilfen, hat hier folgende Schwerpunkte:

- Klärung der Finanzsituation
- Stellen von Förderanträgen
- Gespräche zum Lebensalltag und Bewältigung der vielfältigen Aufgaben und sich daraus ableitenden Handlungsmöglichkeiten
- Vorbereitung von Bewerbungsunterlagen
- Kontaktaufnahme zu potentiellen Arbeitgebern
- Begleitung des Lebensabschnittes

Mögliche Zukunftsperspektiven werden besprochen. Umstellung von Rahmenbedingungen (wie z.B. Verlängerung von Betreuungszeiten der Kinder) die zu einer besseren Perspektive zur Arbeitsaufnahme beitragen würden.

Weiterhin wird an der Kompetenzerweiterung in Bezug auf Kindererziehung, Alltagsbewältigung und Entwicklung von Lösungskompetenzen für unterschiedliche Situationen und Problemlagen gearbeitet.

Im Ergebnis soll durch Aufarbeitung der Schwierigkeiten in den Partnerschaften und Klärung bzw. Ordnung der Finanzsituation, eine Erhöhung der Handlungsoptionen in Bezug auf den Bewerbungsprozess, Arbeitsaufnahme und gleichzeitige Alltagsbewältigung erreicht werden.

Kontakt:

Kerstin Keup
Standorte Bitterfeld,
Wolfen und Zörbig
Tel. 03496/60-1676
0151/68963530
kerstin.keup@anhalt-bitterfeld.de

Klaus Gotsch
Standorte Köthen und Zerbst
Tel. 03496/60-1677
0151/68963531
klaus.gotsch@anhalt-bitterfeld.de

„Existenzgründungsqualifizierung in Anhalt-Bitterfeld“

Die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH bietet Gründungswilligen und Jungunternehmern eine kostenfreie Vorgründungs- und Nachgründungsqualifizierung an. Finanziert wird die Qualifizierung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie des Landes Sachsen-Anhalt.

Im Rahmen der Vorgründungsqualifizierung haben die Teilnehmer die Möglichkeit, ein Weiterbildungsangebot von 60 Unterrichtsstunden in Anspruch zu nehmen. In der Vorgründungsqualifizierung werden Themenblöcke unterrichtet, die zukünftige Existenzgründer umfassend auf eine Selbstständigkeit vorbereiten. Voraussetzungen für eine Teilnahme sind unter anderem, dass die Gründung des Unternehmens in Sachsen-Anhalt geplant ist und eine erste Idee für eine Selbstständigkeit bereits vorhanden ist. (Start 9/2018)

Die Nachgründungsqualifizierung richtet sich an Interessenten, die noch nicht länger als fünf Jahre im Haupterwerb selbstständig sind und deren Unternehmenssitz in Sachsen-Anhalt liegt. Die ebenfalls kostenfreie Schulung bietet ein Weiterbildungspaket von 200 Unterrichtsstunden. Für die Teilnahme an der Nachgründungsqualifizierung, die sich über einen Zeitraum von 25 Kalenderwochen erstreckt und einmal wöchentlich stattfindet, werden Hilfen zur Existenzgründung von bis zu 100 Euro pro Unterrichtstag ausgezahlt. Der nächste Nachgründungsqualifizierungskurs startet ab Oktober 2018.

Weiterführende Informationen zu den Lehrgangsinhalten finden Sie auf unserer Homepage.

An den Standorten Zerbst, Köthen und Bitterfeld-Wolfen stehen wir Ihnen zu weitergehenden Informationen zur Verfügung. Um eine telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Claudia Leier
Telefon: (03494) 638366
E-Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de
Andresenstraße 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Traumjob und viele neue Ideen

Anett Gottschalk ist die neue Leiterin des Museums Gröbziger Synagoge

„Ich freue mich, hier zu sein. Hier ist es toll“, sprudelt es aus der jungen Frau mir gegenüber heraus. Die junge Frau ist Anett Gottschalk, seit Mitte Juli die neue Leiterin des Museums Gröbziger Synagoge. Ihr Traumjob – wie sie mir in ihrem Büro erzählt. Je länger wir uns unterhalten, umso klarer wird: Die erst 31-Jährige brennt für diesen Job, hat viele tolle Ideen. Das fanden wohl auch die Vorstandsmitglieder des Museumsvereins Gröbziger Synagoge e.V., die sich für sie entschieden. Mithin konnte sie sich gegen 28 Bewerber durchsetzen.

Der Werdegang der gebürtigen Eislebenerin ist beachtlich. In der Lutherstadt machte sie 2007 ihr Abitur, studierte anschließend an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main Judaistik und schloss 2016 mit dem Master of Arts ab. Von 2014 bis 2018 arbeitete sie in der Museumspädagogik des Jüdischen Museums Frankfurt am Main. 2017 bis 2018 bildete sie sich zur „Fachreferentin für Sammlungsmanagement und Qualitätsstandards in Museen“ an der Museumsakademie MUSEALOG mit dem Forschungsschwerpunkt „jüdische Friedhöfe“ weiter. Jetzt ist sie mit 31 Jahren Museumsleiterin. Diese Stelle ist passgenau für Anett Gottschalk. Es ist genau das, was sie machen möchte, sagt sie. Ihr neuer Job sei sehr abwechslungsreich. Neben der Museumsarbeit stehen die Forschung und auch die Museumspädagogik. Neue Ausstellungen will Anett Gottschalk erarbeiten. Führungen durch das Museum stehen auf dem Plan. Neu für sie ist hingegen das Gebiet „Haushalt“. Aber, so ihr O-Ton, „das bekomme ich auch hin.“

Obwohl noch nicht lange in Amt und Würden, hat Anett Gottschalk schon konkrete Pläne. Die Dauerausstellung zur Geschichte der Juden in Gröbzig in vier Räumen im Obergeschoss des Kantorhauses soll aktualisiert und punktuell umgestaltet werden. Wechselnde Sonderausstellungen in den beiden Räumen im Erdgeschoss sind angedacht. Gegenwärtig sind hier die Ergebnisse des ersten Fotowettbewerbes zum Thema „Gröbzig und die Juden“ zu sehen. Zahlreiche Einsendungen spiegeln diese besondere Beziehung wider. Eine weitere Sonderausstellung möchte Anett Gottschalk zum Thema Zeitzeugen erstellen. Hier ist sie auf die Hilfe der Bevölkerung angewiesen. Fotos, Anekdoten, Geschichten und anderes mehr sind gefragt. Ein Vortrag ihrerseits im Seniorenheim könnte dabei helfen, von den Erinnerungen der älteren Gröbziger Generation zu partizipieren.

Die kleine jüdische Schule, bestehend aus einem Raum, möchte Anett Gottschalk für Workshops zu unterschiedlichen Themen mit Kindern und Jugendlichen nutzen. Ziel ist es, mit Schulen, ganz gleich ob im Museumsensemble oder direkt an der jeweiligen Bildungseinrichtung, zusammenzuarbeiten. Die Schulen können sich jederzeit an die Museumsleiterin wenden. Sie steht auch für Projekttage zur Verfügung, bietet sie an.

Während das Museumsensemble in ansehbarer Zeit einen behindertengerechten Zugang erhalten soll, der mit dem Denkmalschutz abgestimmt ist, plant Anett Gottschalk für den jüdischen Friedhof eine neue Dokumentation. Friedhöfe sind eh ihr Steckenpferd. Und so möchte sie, dass alle Grabsteine mit ihren Inschriften fotografisch erfasst werden, eine Übersetzung erfahren und in Buchform erscheinen. Die Geschichte der jüdischen Gemeinde in Gröbzig soll das Buch komplettieren. Ferner beteiligte sie sich bereits mit einem Stand am Gröbziger Stadtfest. Auch zum Tag des offenen Denkmals war das Synagogenensemble mit am Start. Hier bot Anett Gottschalk Führungen zu unterschiedlichen Themen an. Weiterhin steht die Beteiligung an den Jüdischen Kulturtagen Halle quasi als Außenstelle mit einem Konzert der Köthener Musikschule J. S. Bach in der Synagoge am 4.11.2018 um 11 Uhr und einer insgesamten Öffnungszeit an diesem Tag von 10 bis 15 Uhr auf dem Plan. Auch an die Pogromnacht soll in Gröbzig in entsprechender Form erinnert werden. Im Stadtrat und auch im Ortschaftsrat stellte sich die Museumsleiterin bereits vor und wurde hier sehr herzlich aufgenommen. Von den Mitgliedern des Trägervereins der Synogoge erfahre sie ebenfalls viel Unterstützung, erzählt die junge Frau. Und in absehbarer Zeit wolle sie auch von Eisleben, wo sie gegenwärtig noch Zuhause ist, nach Gröbzig umziehen. Aus praktischen Gründen und weil es ein sehr hübscher Ort ist.

Marina Jank

Museum Synagoge Gröbzig
Langestraße 8/10, 06388 Südliches Anhalt, OT Gröbzig, Tel.: 034796/380850,
www.groebziger-synagoge.de,
E-Mail:
info@groebziger-synagoge.de

Öffnungszeiten:
Die. – Fr. 10 – 17 Uhr,
So. 13 – 17 Uhr
und nach Vereinbarung

125 Jahre Chemieregion Bitterfeld-Wolfen

Wir leben Chemie

Unter diesem Motto veranstaltet der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen in nächsten Zeit zahlreiche Veranstaltungen. Anlass ist das 125-jährige Bestehen der Chemieregion Bitterfeld-Wolfen. So findet am 19. September im Metall-Labor Dr. Adolf Beck in Bitterfeld die größte Ausbildungsmesse des Landkreises Anhalt-Bitterfeld statt. Mehr als 80 Aussteller, darunter Wirtschaftsunternehmen und Chemiebetriebe am Standort, Hochschulen, Universitäten und andere Bildungseinrichtungen haben sich angemeldet, um ihre Ausbildungsberufe und Studiengänge vorzustellen. Elf Schulen aus den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg sowie der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau nehmen an der Messe teil. Veranstaltet wird die Messe vom Schulclub am Heinrich-Heine Gymnasium Bitterfeld-Wolfen gemeinsam mit der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH und zahlreichen Partnern der Region, darunter die Städte Sandersdorf-Brehna und Bitterfeld-Wolfen, die Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, die Agentur für Arbeit und die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises.

Gleich drei Tage später, am 22. September, können Jugendliche beim Tag der offenen Tür des Chemieparks hinter die Kulissen der Betriebe schauen, sich direkt vor Ort über die Berufsfelder, Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierewege informieren und vielleicht mit dem potenziellen Ausbilder ins Gespräch kommen. Ihre Tore zur Besichtigung öffnen 23 Betriebe, u.a. Bayer Bitterfeld und die benachbarten Unternehmen auf dem Werksgelände von Bayer, darunter DOW, IAB Ionenaustauschen GmbH und Hi-Bis GmbH. Der Tag der offenen Tür findet von 10 bis 16 Uhr statt. Beim Familientag können Groß und Klein den Chemiestandort in Bitterfeld-Wolfen, der heute zu den größten und modernsten in Europa gehört, auf Schienen, mit dem Bus und aus der Luft erkunden. Einen guten Überblick über den Standort und die Veränderungen der letzten Jahre geben die rund einstündigen Rundfahrten mit Reisebussen oder Zügen der Regiobahn. Ortskundige Mitarbeiter des Chemieparks begleiten die Fahrten und informieren über die Unternehmen und ihre Besonderheiten. Wer die Chemieregion aus der Vogelperspektive kennenlernen möchte, kann einen Rundflug mit dem Helikopter chartern. Schwindelfrei sollte sein, wer einen tollen Ausblick über den Chemiepark von der Hebebühne aus 20 Meter Höhe genießen möchte. Auch für Unterhaltung wird gesorgt. Auf einem zentralen Festplatz (Parkplatz vor dem Metalllabor) lädt ein ganztägiges Bühnenprogramm in Kooperation mit Radio SAW zu einem Besuch ein. Durch den Tag begleitet Moderator Ted Stanetzky. Für Stimmung sorgen die SAW-Liveband Mylestone und die Radio SAW Dancer. Zudem gibt es ein Kinderprogramm und Aufführungen von regionalen Tanz- und Sportvereinen. Zur Stärkung gibt es Leckereien vom Grill und Eisspezialitäten.

Mehr Informationen findet man auch unter

www.125-jahre-chemieregion.de

bzw. zur Bildungsmesse unter

www.ferientage-in-unternehmen.de.

Gastgeberverzeichnis WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg 2019

Die Einträge für das Gastgeberverzeichnis des WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. werden für 2019 neu erfasst und sowohl als Druckerzeugnis als auch im Internet unter ***www.anhalt-dessau-wittenberg.de*** kommuniziert.

Hotels, Pensionen, Jugendherbergen/Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Vermieter von Ferienwohnungen und -häusern, Privatzimmern und Camping- und Wohnwagenstellplätzen können sich in den Tabellenteil des neuen Gastgeberverzeichnisses 2019 aufnehmen lassen. Alle uns bekannten und auch die über die Touristinformationen benannten Unterkünfte wurden durch uns angeschrieben.

Wir bitten um Meldung neuer Interessenten für einen Eintrag im Gastgeberverzeichnis bis 21.09.2018 an:

WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.
Neustraße 13,
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 0 34 91 – 40 26 10, Fax: 0 34 91 – 40 58 57
info@anhalt-dessau-wittenberg.de

Allgemeine Sozialberatung eröffnet

Unterstützt vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld, bietet das Malteser Hilfswerk eine Anlaufstelle für eine allgemeine Sozialberatung. Das Angebot versteht sich als wirksame Hilfe zu den Leistungen des örtlichen Trägers der Sozialhilfe für ratsuchende Bürgerinnen und Bürger in Köthen (Anhalt). Die Beratungsmöglichkeiten sind vielschichtig und reichen von lebenspraktischen Fragen und Angelegenheiten des Alltages, wie zum Beispiel Anträge zu Sozialleistungsansprüchen bis zur Vermittlung an fachspezifische Beratungsstellen.

Information und Kontakt:
Malteser Hilfsdienst e.V.
Radka Köhler
Telefon: 03496 555803
Mail:
Radka.Koehler@malteser.org
Internet:
www.malteser-magdeburg.de

Beratungsangebot des Malteser Hilfsdienstes in Köthen

Im April eröffnete der Malteser Hilfsdienst e.V. sein unabhängiges Beratungsangebot im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen, ihre Angehörigen sowie alle Interessierten können sich mit allen Fragen rund um Teilhabe und Rehabilitation an die Malteser wenden. Mögliche Themen sind zum Beispiel: Antragstellung bei Leistungsträgern und Leistungserbringern, Wohnen, Familie, Partnerschaft und gesellschaftliche Teilhabe im Alter.

Informationen und Kontakt:
Malteser Hilfsdienst e.V.
Nicole Gewinner
Wallstraße 29
06366 Köthen (Anhalt)
Telefon: 03496 3099251
Mail:
Nicole.Gewinner@malteser.org
Internet:
www.malteser-magdeburg.de

40 Unternehmer zum Tag der offenen Tür EWG und TGZ: positive Entwicklung und gute Zukunftsaussichten

Wenn Unternehmer/-innen und solche, die es werden wollen, zusammenkommen, entsteht oft Optimismus, getragen von einem regen Meinungs- und Erfahrungsaustausch. In diesem Sinne präsentierten sich am 28. August das Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen (TGZ) und die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG) für regionale Unternehmen, Startups sowie Interessierte mit ihrem „Tag der offenen Tür“. Über 45 Besucher erlebten an diesem Tag eine Besichtigung der TGZ Büro-, Labor- und Technikräume, eine Präsentation ansässiger Unternehmen im TGZ und Informationen zur künftigen Entwicklung des TGZ.

„Das TGZ hat Zukunft und spielt als regionales Innovationszentrum eine wichtige Bedeutung für die Stadt Bitterfeld-Wolfen. Meine Ziele sind die Weiterentwicklung und die Profilierung des TGZ. Die notwendigen Voraussetzungen werden von der Stadt als Gesellschafter geschaffen“, so Armin Schenk Oberbürgermeister der Stadt Bitterfeld-Wolfen.

Das Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen (TGZ) wurde am 26. November 1992 gegründet und ist eines der wichtigsten Innovationszentren in Sachsen-Anhalt. Das Zentrum unterstützt innovative Chemie-Startups und kleine mittelständische

Pressekonferenz zum Tag der offenen Tür im TGZ. V.l.n.r.: Landrat Uwe Schulze, EWG-Geschäftsführerin Elena Herzel, TGZ-Geschäftsführer Dr. Fred Walkow, Oberbürgermeister Armin Schenk.

Unternehmen auf dem Weg zur Produktion. Das Zentrum ist im „ChemiePark Bitterfeld Wolfen“ ansässig, mit erstklassiger Infrastruktur und einer ausgezeichneten Anbindung an den Straßen-, Schienen- und Flugverkehr. Das hauseigene Schülerlabor „ABI Lab“ besitzt einen festen Platz in der Bildungslandschaft der Region Bitterfeld-Wolfen und zählt jährlich über 1.000 Besuche von jungen Naturwissenschaftlern.

Bereits verschiedene „Jugend forscht“-Preisträger konnten aus dem ABI Lab hervorgehen. Das TGZ ist Mitglied beim mitteldeutschen Feinchemie- und Biotechnologie-Netzwerk „4chiral“ und Unterstützer des European Chemistry Partnering. Geschäftsführer sind Dr. Fred Walkow und Max Fuhr.

„Existenzgründungen und Entwicklungen von Jungunternehmen sind wichtige Schlüssel für das Wirtschaftswachstum unserer Region. Das TGZ befindet sich in einer dynamischen Phase. Wir freuen uns über namenhafte expandierende Unternehmen und zunehmende Mieteranfragen, u.a. aus dem europäischen Ausland“, informiert TGZ Geschäftsführer Dr. Fred Walkow.

„Die Stadt Bitterfeld-Wolfen und das TGZ mit der leistungsfähigen Infrastruktur des Chemieparks sind für unsere Expansion die idealen Produktionsstandorte“, erklärt Bernhard Sack von amynova polymers.

Die amynova polymers GmbH hat beispielsweise innerhalb des TGZ ein ökologisch sicheres Produkt auf Stärkebasis zur Produktionsreife geführt. Das Chemie-Unternehmen erforscht und vertreibt ein neuartiges, natives, bioabbaubares Polymer und produziert das Haftmittel CropCover für die Landwirtschaft mit besonderen Eigenschaften. Die Mitarbeiterzahl wurde von 2 auf 20 erhöht und der Vertrieb in die Länder Österreich, Dänemark, Niederlande sowie Polen ausgebaut. Die Zulassung für weitere Länder ist derzeit in Arbeit.

Aufgrund der großen Nachfrage ist die Erweiterung der Produktionsanlage am Standort TGZ Bitterfeld-Wolfen derzeit in Planung. Neben amynova polymers präsentierten auch PSC Polysilane Chemicals und ChiroBlock ihre Erfolgsgeschichten.

Die Veranstaltung wurde durch die EWG Anhalt-Bitterfeld mbH und die TGZ Bitterfeld-Wolfen GmbH organisiert. Weitere individuelle Beratungen sowie Gespräche zu den Themen Existenzgründung, Fördermittel oder Besichtigungen des TGZ können kostenfrei unter (03494) 638366 oder info@ewg-anhaltbitterfeld.de vereinbart werden.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für die Redaktion: Udo Pawelczyk - Telefon (0 34 96) 60 10 05
Marina Jank - Telefon (0 34 96) 60 10 06

Telefax (0 34 96) 60 10 15 - E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH
Fotosatz: MZ Satz GmbH, 06406 Bernburg, Hallesche Landstraße 111

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinnentstellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Sachsen-Anhalt lobt Integrationspreis 2018 aus

„Integration braucht Engagement“ - unter diesem Motto lobt Sachsen-Anhalt auch in diesem Jahr den Integrationspreis des Landes aus. Um das Engagement von Einheimischen und Zugewanderten für gelungene Integration und interkulturellen Austausch zu würdigen, wird der Preis seit 2010 jährlich vergeben. Bewerbungen sind bis zum 08. Oktober möglich.

Sachsen-Anhalts Integrationsbeauftragte, Staatssekretärin Susi Möbbeck: „Wir rufen all diejenigen zur Bewerbung auf, die ihre Energie dafür einsetzen, dass Geflüchtete und Zugewanderte Teil unserer Gesellschaft werden und das Zusammenleben gelingt.“

„Tausende Menschen engagieren sich in Sachsen-Anhalt für gelingende Integration und ein gutes Zusammenleben. Mit der Auslobung des Integrationspreises wollen wir dieses tolle Engagement von Einheimischen und Zugewanderten würdigen und sichtbar machen“, so Susi Möbbeck.

Verliehen wird der Integrationspreis im Rahmen einer Festveranstaltung am 21. November 2018 in Magdeburg. Ausgeschrieben ist er in drei Kategorien: „Integration durch Sprache, Bildung und Teilhabe“, „Integration in Ausbildung und Arbeit – Vielfalt in der Unternehmenswelt“ sowie „Vielfalt leben in Sport, Kultur und Gemeinwesen“. Zudem sollen besonders ehrenamtlich engagierte Einzelpersonen gewürdigt werden. Der erste Preis in jeder Kategorie ist mit 1.000 Euro, der zweite Preis mit je 500 Euro dotiert. Die Bewerbungsunterlagen gibt es im Internet auf der Seite www.integriert-in-sachsen-anhalt.de.

Bewerbungen können online unter integrationspreis@ms.sachsen-anhalt.de eingereicht werden. Schriftliche Bewerbungen sind einzureichen an: Integrationsbeauftragte der Landesregierung Sachsen-Anhalt, Stichwort: Integrationspreis 2018, Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration, Turmschanzenstraße 25, 39104 Magdeburg.

Gemeinsam werben zum kleinen Preis im Übernachtungsverzeichnis „Goitzsche Seeregion“!

Die Tourist-Information Goitzsche aktualisiert derzeit in Zusammenarbeit mit den Anlieger-Kommunen Bitterfeld-Wolfen, Muldestausee, Löbnitz, Raguhn-Jeßnitz, Sandersdorf-Brehna sowie dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld das Übernachtungsverzeichnis Goitzsche.

Dies ist als Einleger (2.500 Stck.) zur Imagebroschüre Goitzsche und als Internetpräsentation im Bereich Tourismus geplant. Sie haben die Möglichkeit mit Ihrem Inserat für einen geringen Jahresbeitrag von 20 € zu werben und dadurch gleichzeitig Ihre Verbundenheit mit unserer Region zum Ausdruck zu bringen. Die Veröffentlichung erfolgt zum 02.01.2019 und ergänzt die vorhandenen Verzeichnisse der einzelnen Kommunen.

Mit einem Kurzprofil können Sie Ihr Haus (Hotel, Pension, Ferienhaus, FeWo, Zimmer, Gasthaus u. a.) in diesem Einleger und auch auf der Homepage der Tourist-Information Goitzsche vorstellen. Bei Bedarf senden wir Ihnen diese Unterlagen postalisch oder per E-Mail zu.

Redaktionsschluss ist der 30.09.2018.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Mitarbeiterin der Tourist-Information Goitzsche gern zur Verfügung.

Tourist-Information Goitzsche
Berliner Str. 6a
06749 Bitterfeld-Wolfen
Tel.: 03493 9223140
Fax: 03493 512721
E-Mail touristinfo@wasserzentrum-bitterfeld.de

Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.

Interessenvertretung der Gehörlosen und anderer Menschen mit Hörbehinderung in Deutschland

Neue Services der Deutschen Bahn für Gehörlose und andere Menschen mit Hörbehinderungen

Seit vielen Jahren kommunizieren Menschen mit Hörbehinderungen mit den Mitarbeitern der Mobilitätsservice-Zentrale (MSZ) per Fax oder E-Mail über Reiseplanung, z.B. über Buchung von Fahrscheinen und kostenfreie Sitzplatzreservierungen, über Information zu Verspätungen, Umbuchungen oder Gleiswechseln. Störungen können auch per SMS mitgeteilt werden.

Seit 2. Juli 2018 bietet die Deutsche Bahn (DB) in einer halbjährlichen Pilotphase zusätzlich eine neue Live-Chat-Funktion an. Ab sofort kann der Live-Chat mit der MSZ nun von Montag bis Freitag (08:00 bis 18:00 Uhr) unter ***www.bahn.de/msz-chat*** getestet werden.

Die Deutsche Bahn hat auf ihrer Internetseite ***www.bahn.de/gehoerlos*** außerdem sechs neue Gebärdensprachvideos mit einem Avatar eingefügt. Eindrücke, Bewertungen und Rückmeldungen zum Live-Chat und den Gebärdensprachvideos können per E-Mail an ***mehr-zu-barrierefrei@deutschebahn.com*** abgegeben werden. Diese Rückmeldungen sind für die Deutsche Bahn sehr wichtig, um das Angebot weiterentwickeln und verbessern zu können.

FRAUEN-NOTRUF
(03494) 31054
(03496) 3094821
Rund um die Uhr erreichbar!
Beratung und Unterstützung für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Bundesweite Leistungsschau der Zuse-Gemeinschaft Tag der offenen Tür am IKTR

Forschung, die ankommt: Unter diesem Motto zeigen Institute der Industrieforschungsgemeinschaft Konrad Zuse beim ZUSE-TAG REGIONAL, was in ihnen steckt. Am ZUSE-TAG REGIONAL beteiligen sich bundesweit mehr als 60 Forschungsinstitute. Als praxisnahe und kreative Ideengeber des deutschen Mittelstandes übersetzen die Institute der Zuse-Gemeinschaft die Erkenntnisse der Wissenschaft in anwendbare Technologien und bereiten so den Boden für Innovationen, die den deutschen Mittelstand weltweit erfolgreich machen.

Das IKTR in Weißandt-Gölzau ist eine wirtschaftsnahe Forschungs- und Entwicklungseinrichtung. Wir forschen seit 25 Jahren für den Mittelstand auf dem Gebiet der Kunststofftechnik mit den Schwerpunkten Flammschutzmittel, halogenfreie Plastisole, makromolekulare Biozide und Recycling.

Das IKTR ist Mitglied der Deutschen Industrieforschungsgemeinschaft Konrad Zuse e. V. und lädt alle Interessierten ein, das Institut und seine Mitarbeiter kennenzulernen und einen Einblick in unsere Forschung zu erhalten.

Wir präsentieren Ihnen an diesem Tag

- eine Poster-Ausstellung über unsere Entwicklungen, aktuelle Forschungsergebnisse und erfolgreichen Technologietransfer
- Rundgänge durch die Labore und das Technikum
- Experimente für Groß und Klein.

Schüler auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz zum Chemielaboranten oder Wissenschaftler auf Stellensuche sind herzlich willkommen und können sich über die abwechslungsreiche Arbeit an verschiedenen Projekten informieren.

Was? Tag der offenen Tür
Wann? 20. September 2018, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Wo? IKTR, Industriestraße 12, 06369 Südliches Anhalt OT Weißandt-Gölzau
www.iktr-online.de

IKTR

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mitglied der ZUSE-GEMEINSCHAFT

Bekanntmachung der Friedhofsverwaltung der Stadt Südliches Anhalt

An alle Nutzungsberechtigten von Grabstätten auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Südliches Anhalt

Cattau, Cosa, Diesdorf, Edderitz, Fernsdorf, Fraßdorf, Gnetsch, Görzig, Großbadegast, Gröbzig, Hinsdorf, Libehna, Locherau, Maasdorf, Meilendorf, Piethen, Prosigk, Pösigk, Radegast, Reinsdorf, Repau, Trebbichau a. d. Fuhne, Werdershausen, Wörbzig, Weißandt-Gölzau und Ziebigk

Am 13.08. und 14.08.2018 wurde die jährliche Kontrolle der Standsicherheit der Grabsteine durch einen externen Dienstleister im Auftrag der Stadt Südliches Anhalt durchgeführt.

Sie als Grabnutzungsberechtigter haben für Ihre Grabanlage die Sorgfaltspflicht und sind somit unmittelbar verantwortlich für die Sicherheit Ihrer Anlage.

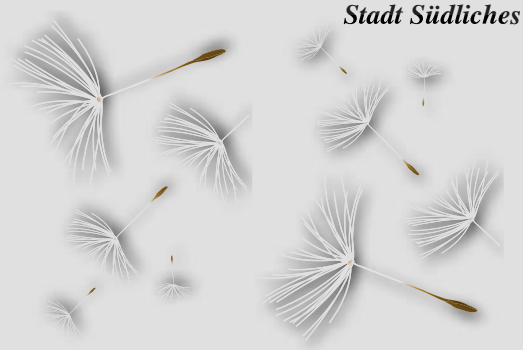
Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für die kommunalen Friedhöfe sind wir als Stadt gemäß der Unfallverhütungsvorschrift der Gartenbau-Berufsgenossenschaft für die jährliche Standfestigkeitsüberprüfung verantwortlich. Aus oben genannten Gründen erfolgte an den Grabsteinen eine Druckprobe. Diese unterliegt festen Parametern und entspricht dem Stand der Technik.

Grabsteine, die dieser Prüfung nicht standgehalten haben, wurden mit einem grünen Aufkleber versehen oder bei akuten Mängeln auf die Grabstelle gelegt.

Nicht standsichere Grabsteine sind nach der Technischen Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalanlagen (TA-Grabmal) wieder zu befestigen. Ein Nachweis zur Befestigung ist der Friedhofsverwaltung vorzulegen.

Sollten Sie als Grabnutzungsberechtigter dieser Aufforderung bis zum 24. November 2018 nicht nachkommen, werden wir entsprechend unserer Verkehrssicherungspflicht handeln.

Stadt Südliches Anhalt



Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Auswahl der Bildungsangebote September/Oktober 2018

vhs Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Seniorenakademie: Familie Müller auf Reisen (Dia- und Filmvortrag)	WB1.00.000	1x	17.10. (Mi)	14:00	5,00 €	Bitterfeld
Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht	WB1.05.116	2x	ab 15 TN	17:00	6,00 €	Bitterfeld
Malspaß für Schulkinder mit ihren Eltern	WB2.05.055	5x	ab 8 TN	15:30	35,00 €	Bitterfeld
Rücken fit	WB3.02.462	12x	19.09. (Mi)	18:00	54,00 €	Raguhn
Wirbelsäulengymnastik	WB3.02.550	10x	17.09. (Mo)	14:00	55,50 €	Sandersdorf
Deutsch als Fremdsprache A1	WB4.04.157	10x	ab 8 TN	17:00	50,00 €	Bitterfeld
Englisch Grundkurs A1.3	WB4.06.101	8x	09.10. (Di.)	18:00	48,00 €	Bitterfeld
Englisch Grundkurs mit geringen Vorkenntnissen A1.2	WB4.06.251	8x	10.10. (Mi.)	18:00	48,00 €	Bitterfeld
Spanisch Grundkurs A1.2	WB4.22.054	7x	10.10. (Mi.)	18:30	42,00 €	Bitterfeld
Bildbearbeitung von Digitalbildern (Teil 1)	WB5.01.615	4x	16.10. (Di.)	13:00	36,00 €	Wolfen
Grundlagen der Internetnutzung	WB5.01.706	4x	16.10. (Di.)	14:00	36,00 €	Bitterfeld
Endlich das Smartphone im Griff haben! - Kurs für Android-Geräte	WB5.01.958	2x	16.10. (Di.)	13:00	18,00 €	Bitterfeld
Endlich das Tablet im Griff haben! - Kurs für Android-Geräte	WB5.01.961	2x	09.10. (Di.)	13:00	18,00 €	Bitterfeld
EXCEL – Aufbaukurs Tabellenkalkulation	WB5.01.306	4x	12.04. (Do.)	18:00	36,00 €	Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)						
Interkulturelle Woche: ausländische Studenten berichten aus ihrer Heimat	WK1.10.025	1x	24.09. (Mo.)	17:30	frei	Köthen
Neues vom Pflegestärkungsgesetz	WK1.05.112	1x	16.10. (Di)	14:00	frei	Köthen
Ist die Bibel noch zeitgemäß?	WK1.08.000	1x	17.10. (Mi)	17:30	5,00 €	Köthen
Trommeln: Anfängerkurs für Einsteiger (Trommeln werden gestellt)	WK2.08.050	13x	17.09. (Mo.)	19:00	71,50 €	Köthen
Autorenlesung: "Wie das Leben so spielt" - Verse von Annelies Gossert	WK2.02.000	1x	19.09. (Mi.)	17:30	5,00 €	Köthen
Englisch A1.1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse (Abendkurs)	WK4.06.005	10x	20.09. (Do.)	18:00	55,00 €	Köthen
Englisch B1 für Vorkenntnisse am Vormittag	WK4.06.980	10x	24.09. (Mo)	09:30	55,00 €	Köthen
Französisch A1.1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse	WK4.08.005	10x	ab 8 TN	18:15	55,00 €	Köthen
Französisch A1.4 für geringe Vorkenntnisse (Kleingruppe)	WK4.08.050	10x	24.09. (Mo)	18:15	80,00 €	Köthen
Französisch B1 für Vorkenntnisse	WK4.08.550	10x	27.09. (Do)	18:15	55,00 €	Köthen
Italienisch A1/A2 für geringe Vorkenntnisse (Kleingruppe)	WK4.09.250	10x	17.09. (Mo)	19:00	80,00 €	Köthen
Italienisch B1 für Vorkenntnisse (Kleingruppe)	WK4.09.550	10x	17.09. (Mo)	17:15	80,00 €	Köthen
Spanisch A1.1 Anfängerkurs ohne Vorkenntnisse	WK4.22.005	12x	17.09. (Mo)	19:00	66,00 €	Köthen
Spanisch A1.2 Auffrischung für sehr geringe Vorkenntnisse	WK4.22.010	10x	19.09. (Mi)	19:00	55,00 €	Köthen
Spanisch A2 Auffrischung für Vorkenntnisse	WK4.22.200	12x	17.09. (Mo)	18:00	66,00 €	Köthen
CCK- der ComputerClub Köthen (10-2018)	WK5.01.110	1x	12.10. (Fr)	17:30	8,50 €	Köthen
Tablets, iPhones, Smartphones, Apps...? Hier geht‘s um kleine Computer	WK5.01.121	2x	21.09. (Fr)	17:30	18,00 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Vorbereitungslehrgang auf die Fischerprüfung	WZ1.10.002	6x	22.09. (Sa.)	07:30	108,00 €	Zerbst
Letzte Hilfe Kurs - Nahestehenden am Ende des Lebens unterstützen - lernen	WZ1.08.001	1x	25.09. (Di.)	17:00	frei	Zerbst
Erste Schritte mit dem eigenen Smartphone	WZ5.01.131	1x	29.09. (Sa.)	08:30	15,00 €	Zerbst
Fit im Umgang mit dem Smartphone (Fortgeschrittenenkurs)	WZ5.01.132	1x	13.10. (Sa.)	08:30	15,00 €	Zerbst
Vom Bild zum Fotobuch oder Kalender 2019	WZ5.01.140	5x	08.10. (Mo.)	09:00	45,00 €	Zerbst
Digitale Bilder verwalten und bearbeiten mit Adobe Photoshop Elements	WZ2.11.011	3x	11.10. (Do.)	18:15	27,00 €	Zerbst
Literarische Schreibwerkstatt: Hobby-Literaten verfassen eigene Texte	WZ2.02.002	6x	11.10. (Do.)	18:30	36,00 €	Zerbst
ONE-STROKE-Maltechnik (Einstiegskurs)	WZ2.07.020	2x	17.10. (Mi.)	17:30	15,00 €	Zerbst
Yoga am Vormittag	WZ3.01.432	12x	21.09. (Fr.)	09:30	72,00 €	Zerbst
Kochclub: Kochen mit Daniel!	WZ3.05.006	1x	24.09. (Mo.)	18:30	10,00 €	Zerbst
Gestalt und Körperklang - ein Selbsterfahrungsseminar	WZ3.06.001	1x	29.09. (Sa.)	10:00	40,00 €	Zerbst
Deutsch lernen im Integrationskurs (Basiskurs Abschnitt 2)	WZ7.01.302	20x	24.09. (Mo)	08:30	BAMF-Kurs	Zerbst
Deutsch als Fremdsprache A1 - Beginner (14-tägig)	WZ4.04.003	8x	(Mi.)	17:00	90,00 €	Zerbst
Englisch Grundkurs A1/5 (Auffrischung und Vertiefung)	WZ4.06.012	10x	25.09. (Mi.)	16:15	57,00 €	Zerbst
55plus - Erste Schritte am PC (Vormittagskurs 2x wö.)	WZ5.01.001	6x	25.09. (Mi.)	08:30	72,00 €	Zerbst
MS Office - Alles für den Büroalltag	WZ5.04.001	8x	27.09. (Do.)	18:00	72,00 €	Zerbst
Online Shoppen - erfolgreich im Internet Kaufen und Verkaufen!	WZ5.01.125	1x	22.09. (Sa.)	08:30	18,00 €	Zerbst
Erste Schritte mit dem eigenen Smartphone	WZ5.01.131	1x	29.09. (Sa.)	08:30	15,00 €	Zerbst

Sie erreichen uns: **Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 - 18.00 Uhr | Mi. 10.00 - 13.00 Uhr**
Standort Bitterfeld — Lindenstraße 12 a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | Tel. 03493 33830
Standort Köthen (Anhalt) — Siebenbrünnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. 03496 212033
Standort Zerbst/Anhalt — Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | Tel. 03923 6111500
… und jederzeit: **service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03493 21913**

Gesamtangebot ist tagesaktuell auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in regionaler Presse und Amtsblättern. Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. ausgewiesener Gebühren (z. B. Koch-, Kreativkurse, Vorträge/Führungen außer Haus). Änderungen/ Ergänzungen vorbehalten! Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! Stand: 30.08.2018

Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Filme wiederentdeckt: Lotte in Weimar

Veranstaltungsreihe des Fördervereins Industrie- und Filmmuseum Wolfen e.V. mit Unterstützung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen.

am Dienstag, den 25. September 2018 - 18:30 Uhr

Industrie- und Filmmuseum Wolfen Chemiepark, Areal A, Bunsenstr. 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel.: 03494/636446, Mail: info@ifm-wolfen.de

Leitung: Paul Werner Wagner, Kulturhistoriker, Berlin

Lotte in Weimar (DEFA 1975, s/Orwocolor, 125 min)

Drehbuch und Regie: Egon Günther nach dem gleichnamigen Roman von Thomas Mann; Kamera: Erich Gusko; Musik: Karl-Ernst Sasse Darsteller: Lilli Palmer, Jutta Hoffmann, Martin Hellberg, Rolf Ludwig, Hilmar Baumann, Katharina Thalbach, Dieter Mann, Hans-Joachim Hegewald, Monika Lennartz, Gudrun Ritter, Walter Lendrich, Annemone Haase

Goethes Jugendliebe Charlotte Kestner (Werthers Lotte) kommt nach 40 Jahren auf die Idee, den Jugendfreund und Staatsminister in Weimar zu besuchen. Goethe will sie auf keinen Fall allein empfangen. Der Besuch gerät zu einer Enttäuschung. Es gibt nicht mehr als einen Anstandsbesuch im Rahmen eines Mittagessens mit der Weimarer Hofgesellschaft und ein Billet für Goethes Theaterloge. Es bleibt offen, ob ein letztes Gespräch nach dem Theater in Goethes Kutsche zwischen Lotte und dem Dichterfürsten wirklich stattgefunden hat.

Die Hotel-Szenen des Films wurden in Weimar im „Hotel Elephant“ gedreht. Die Hauptrolle spielte Lilli Palmer (1914-1986), die 1933 Deutschland verließ, weil sie als Jüdin verfolgt wurde. Sie setzte ihre Karriere in England und in Hollywood fort. 1954 kehrte sie in die Bundesrepublik zurück und lebte ab 1960 in der Schweiz.

Glänzend spielen auch Jutta Hoffmann als Adele Schopenhauer, Rolf Ludwig als Kellner Mager und der Regisseur Martin Hellberg als Geheimrat Goethe. Ein filmisches Meisterwerk des großartigen Regisseurs Egon Günther.

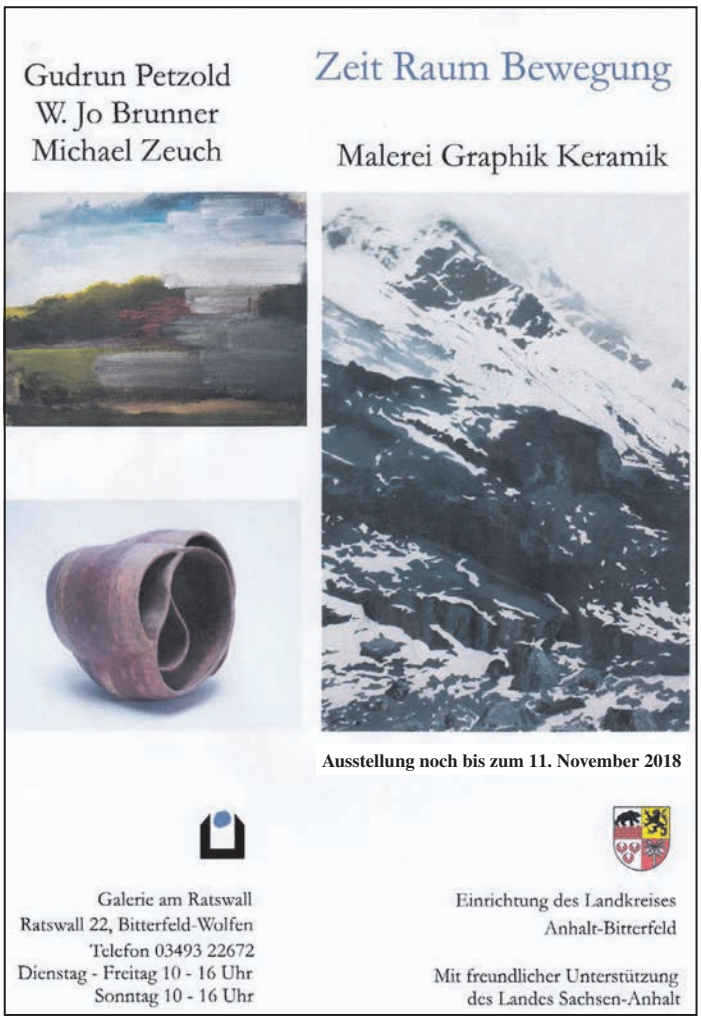
PROGRAMM

18.30 - 18.45 Uhr	Begrüßung: Horst Kühn, Vorsitzender Industrie- und Filmmuseum Wolfen e.V.
Einführung:	Paul Werner Wagner, Kulturhistoriker
18.45 Uhr	Filmvorführung Lotte in Weimar anschließend Filmgespräch mit dem Hauptdarsteller JUTTA HOFFMANN
Moderation:	Paul Werner Wagner

Jutta Hoffmann wurde 1941 in Halle/Saale geboren. Nach dem Abitur studierte sie 1959 bis 1962 an der Filmhochschule Potsdam-Babelsberg. Ihre Theaterstationen in der DDR waren: „Maxim-Gorki-Theater“, „Deutsches Theater“ und „Berliner Ensemble“.

Ihre erste Hauptrolle spielte sie 1963 in dem DEFA-Film „Julia lebt“. In Spiel- und Fernsehfilmen beeindruckte Jutta Hoffmann wiederholt durch ihre Ausdrucksfähigkeit und Gestaltungskraft. Dafür stehen Filme, wie „Karla (1965/90), „Kleiner Mann, was nun?“ (1967), „Junge Frau von 1914“ (1969), „Die Schlüssel“ (1974), „Das Versteck“ (1978) und „Geschlossene Gesellschaft“ (1978).

Für ihre Darstellung in „Der Dritte“ von Egon Günther wurde sie auf dem Filmfest in Venedig 1972 mit dem Darstellerpreis als Beste Schauspielerin ausgezeichnet. Im selben Jahr erhielt Hoffmann den Deutschen Kritikerpreis. Anfang der 1980er Jahre verließ sie die DDR und stand in der Bundesrepublik unter anderem im Deutschen Schauspielhaus in Hamburg auf der Theaterbühne. Vor allem ihre Arbeiten mit Peter Zadeck machten sie dem westdeutschen Theaterpublikum bekannt. Von 1993 bis 2006 arbeitete sie an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg als Professorin für Darstellende Kunst. Jutta Hoffmann wurde 2005 von der DEFA-Stiftung für ihre Verdienste um den deutschen Film geehrt. 2011 erhielt sie einen Stern auf dem Boulevard der Stars am Potsdamer Platz in Berlin.
Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Gespräche im kleinen Kreis beim Imbiss fortzusetzen.
Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, bitten wir Sie, sich verbindlich anzumelden. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Ihnen trotz Ihrer Anmeldung eine Teilnahme unmöglich wird, da sonst Ausfallgebühren entstehen. Wir verschicken **keine Anmeldebestätigungen**! Die Teilnahmegebühr für diese Veranstaltung beträgt 7,00 € und wird vor Beginn der Veranstaltung entgegengenommen.

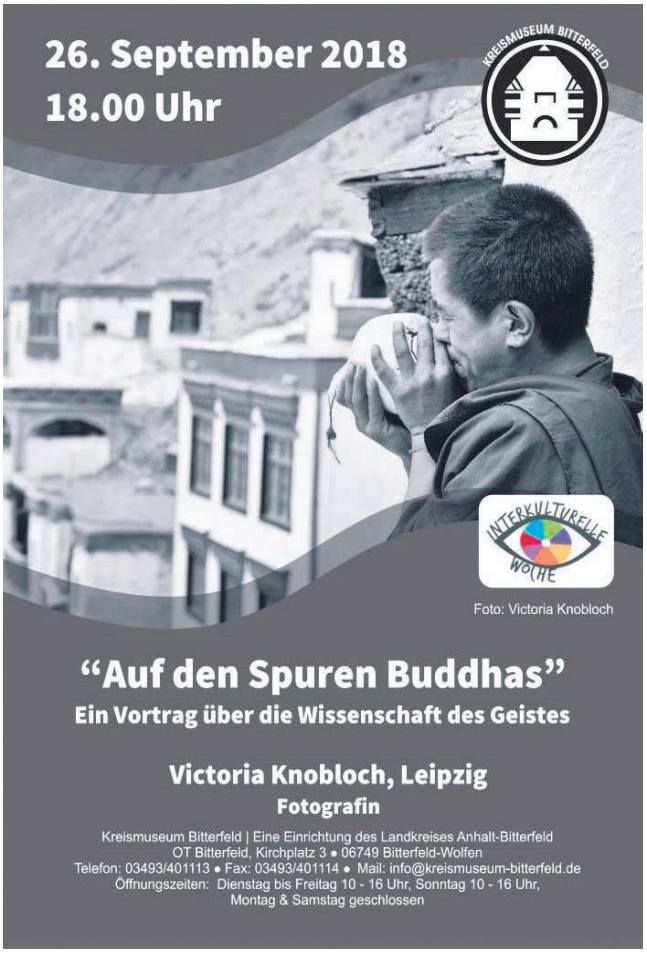


Vortrag „Auf den Spuren Buddhas – Über die Wissenschaft des Geistes“

Im Rahmen der **Interkulturellen Woche,** die dieses Jahr unter dem Motto „Vielfalt verbindet“ steht, wird am **26. September 2018 um 18 Uhr im Kreismuseum Bitterfeld** Einblick in ein ungewöhnliches Thema geboten. **Victoria Knobloch** hält den Vortrag **„Auf den Spuren Buddhas – Über die Wissenschaft des Geistes“** und nimmt das Publikum mit auf eine spirituelle Reise nach Indien, Nepal und Tibet. Neben beeindruckenden Fotos aus verschiedenen Klöstern des Himalaya werden auch die dortige Kultur und Tradition dargestellt. Lassen Sie sich ein auf hohe Berge und tiefe Erkenntnisse!

Klare Schwarz-Weiß-Bilder sind ihr Stil, Victoria Knobloch hat von Island bis Afrika schon viele Ecken der Welt porträtiert und fängt Menschen, Orte und Augenblicke auf ganz sanfte Weise ein. Vielleicht gelingt ihr dies deshalb so, weil sie selbst sehr unterschiedliche Fähigkeiten geschult hat. Die studierte Sängerin, erfolgreiche Fotografin und praktizierende Buddhistin hat dadurch die Sensibilität, komplexe Sinneseindrücke in einer Momentaufnahme auszudrücken. In ihrem einstündigen Vortrag verzaubert sie jedoch nicht nur durch Fotos, sie erklärt ebenso die grundlegenden Prinzipien des Buddhismus und teilt eigene Erfahrungen. Außerdem erläutert sie, wie die Tradition der Meditation und die Kultivierung des Mitgefühls im Buddhismus positive Einstellungen erhöhen, prosoziales Verhalten fördern und somit automatisch die Gesundheit stärken kann.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt beträgt 2,50 € bzw. 1,50 € ermäßigt. Um Voranmeldung wird gebeten.



Veranstaltungszentrum Schloss Köthen und darüber hinaus

Varietéspektakel La Cour – „Merci Chérie“
Internationale Spitzenartistik mit neuem Stück

Freitag, 14.9.2018, 20 Uhr, J.-S.-Bach-Saal
Veranstaltungszentrum Köthen

Samstag, 15.9.2018, 20 Uhr J.-S.-Bach-Saal
Veranstaltungszentrum Köthen

Sonntag, 16.9.2018, 16 Uhr J.-S.-Bach-Saal
Veranstaltungszentrum Köthen

Montag, 17.9.2018, 16 Uhr J.-S.-Bach-Saal
Veranstaltungszentrum Köthen

Donnerstag, 20.9.2018, 16 Uhr J.-S.-Bach-Saal
Veranstaltungszentrum Köthen

Freitag, 21.9.2018, 20 Uhr J.-S.-Bach-Saal
Veranstaltungszentrum Köthen

Samstag, 22.9.2018, 20 Uhr J.-S.-Bach-Saal
Veranstaltungszentrum Köthen

Sonntag, 23.9.2018, 16 Uhr J.-S.-Bach-Saal
Veranstaltungszentrum Köthen
Varietéspektakel La Cour – „Merci Chérie“
Internationale Spitzenartistik mit neuem Stück
21 EUR Erw. VVK / 24 EUR AK
13 EUR Kinder bis 14 J. / 16 EUR AK

Samstag, 6.10.2018, 20 Uhr, Anna-Magdalena-Bach-Saal
„Indonesien – Abenteuer im Inselreich der Götter-Drachen-Feuerberge“
Live-Multivisionsschau von und mit Ralf Schwan
9 EUR VVK, 11 EUR AK

Sonntag, 7.10.2018, 11 Uhr, Anna-Magdalena-Bach-Saal
„Rapunzel“ Puppenspiel mit dem Theater im Globus Leipzig
5 EUR Kinder, 7 EUR Erwachsene

Sonntag, 14.10.2018, 16 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Herbstfest der Blasmusik mit dem Stadtblasorchester Köthen,
Kaffeetafel ab 15 Uhr
11 EUR VVK, 14 EUR TK

Dienstag, 23.10.2018, 19:30 Uhr, Schlosskapelle Köthen
Anton-Bruckner-Choir London – Stücke v. Johann Sebastian Bach u. W.H. Harris
10 EUR

Freitag, 16.11.2018, 20 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Deja Vu“ - Gerd Dudenhöffer spielt aus 30 Jahren Heinz Becker Programmen
31,90 € VVK, 35 € AK

Sonnabend, 1.12.2018, 16 Uhr, Anna-Magdalena-Bach-Saal
„Die Weihnachtsgans Auguste“ Familienstück mit dem Theater Little Opera
7 EUR Kinder, 12 EUR Erwachsene

Montag, 3.12. – Mittwoch, 05.12.2018, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Kinderweihnachtsweihnachtsrevue“ mit den Tanzklassen des Tanzstudios „Step By Step“ Köthen
Kartenbestellungen über Veranstaltungskasse Telefon 03496 405775

Sonntag, 9.12.2018, 15.30 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Weihnachtskonzert der Musikschule Köthen

14. – 16.12.2018 Innerer Schlosshof
9. Schlossweihnacht

Samstag, 15.12.2018, 16 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Weihnachtsmärchen mit der Theatergruppe „Märchenhaft“
5 € Kinder, 7 € Erwachsene

Sonntag, 16.12.2018, 16 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Weihnachtskonzert der Blasmusik mit dem Stadtblasorchester Köthen
Einlass: 14:30 Uhr
11 € VVK, 14 € TK

KARTENVERKAUF:
Köthen Information im Schloss Köthen
Dienstag bis Sonntag: 10:00 - 17:00 Uhr
Telefon 03496 - 70 09 92 60

Veranstaltungskasse im Halleschen Turm
Telefon 03496 - 40 57 75
Montag & Freitag: 10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag: 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Karten sind auch im Internet unter **www.bachstadt-koethen.de** zu erwerben.

Deja Vu - Gerd Dudenhöffer
spielt aus 30 Jahren Heinz Becker Programmen

16.11.18
20.00 Uhr

VVK: 31.90 €, AK: 35.00 €
Veranstaltungszentrum Schloss Köthen

Gastspieldirektion Rössner & Hahnemann
Karten unter Tel. 03496 70099260,405775 und www.bachstadt-koethen.de

Köthens Nachtwächter Schnabelschuh ist wieder unterwegs!

„Hört ihr Leute und lasst euch sagen…“

Erleben Sie die Geschichte und die malerische Kulisse Köthens während einer außergewöhnlichen Führung durch eine der schönsten und geschichtsträchtigsten Städte Mitteldeutschlands.
Ein durchaus schelmenhafter Nachtwächter, der keine Antwort schuldig bleibt und auch hinter den Vorhang blickt, bringt Ihnen sein Köthen näher. Es erwartet Sie eine informative Stadtführung mit viel Spaß und das bei jedem Wetter. Mit dabei sind weitere historische Figuren.
Das Ganze findet am **19.** und am **20.10.2018** jeweils um **19 Uhr** statt. Der Rundgang wird 1,5 bis 2 Stunden dauern. Treffpunkt ist der Schloßplatz in Köthen.
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Voranmeldung gebeten.
Die Teilnahme kostet 7,50 Euro je Person.
Voranmeldung bitte bei:

Bernd Westphal
Maxdorfer Straße 22
06366 Köthen
Telefon 03496 213032
E-Mail: schnabelschuh@t-online.de
www.schnabelschuh-koethen.de

Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

Veranstaltungen September 2018

Städtisches Kulturhaus

Samstag, 15.09.2018, 18:00 Uhr, Großer Saal
„Solokonzert mit Bastian Thomas Kohl“
1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen
Bekannte Melodien aus Musical, Oper, Operette und Evergreens, dargeboten von dem internationen Opernsänger Bastian Thomas Kohl (Bass).
Eintritt: 10,00 €

Samstag, 15.9.2018, 21:00 Uhr, Wandelhalle
„Wolfen tanzt“
Ü30-Party mit den DJ's Stephen und Mike.
Die besten Hits der 80er, 90er und Charts.
1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen
Eintritt: 9,00 € im Vorverkauf und 11,00 € an der Abendkasse

Sonntag, 16.9.2018, 10:00 Uhr, Kleiner Saal
Sonntagsmärchen „Das tapfere Schneiderlein“
Puppenspiel, frei nach dem Märchen der Brüder Grimm, für Kinder ab 4 Jahre und Erwachsene, dargeboten vom Theater WiWo.
1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen
Eintritt: 5,00 € für Kinder und 7,00 € für Erwachsene

Sonntag, 16.09.2018, 16:00 Uhr, Saal 063
„Bianca Graf und Gäste“
1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen
Show & Talk mit interessanten Menschen. Mit dabei: Bastian Thomas Kohl, das Wolfener Ballett-Ensemble e.V. und der Bauchredner Jürgen Hanke.
Eintritt: 5,00 €

Änderungen vorbehalten!

Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:
Di. und Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr • Mi. 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Fr. 10.00 - 12.00 Uhr • Montag geschlossen! www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de

Christuskirche Bobbau

heaven sings
GOSPELCHOR DESSAU

Gospel-Gottesdienst

Sa. 15. Sept. 18 Uhr

Evang. Pfarramt Bobbau/Wolfen-Nord, Steinstückenweg 13, 06766 Bitterfeld-Wolfen., Tel. 24081

Christophorushaus

Wolfen-Nord

Liederabend

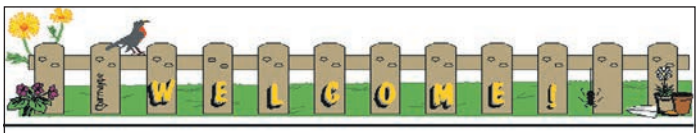
Freitag 14. 9.
18 Uhr

Stephan Kelm, Tenor
Benjamin Leins, Klavier

Liederzyklen zur Liebe:
Robert Schumann „Dichterliebe“
Samuel Barber „Hermit Songs“
Klaviersolo „Impromptu f-Moll op. 142 Nr. 1“ von Felix Mendelssohn Bartholdy

Anschließend je nach Wetter kalte oder warme Getränke

Christophorushaus Wolfen-Nord
Raguhner Schleife 29,
Tel. 034 94 / 50 35 07



4. Hoffest 2018

am

16.09.2018

von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

im

Raritäten-Kräuterhof

06774 Muldestausee OT Schlaitz

Am Teichgarten 4

Saisonende

Von der Zauberpflanze zur Pflanzenheilkunde

Riesenauswahl mit über

3000 Kräuter-, Heilpflanzen, Obstgehölze,

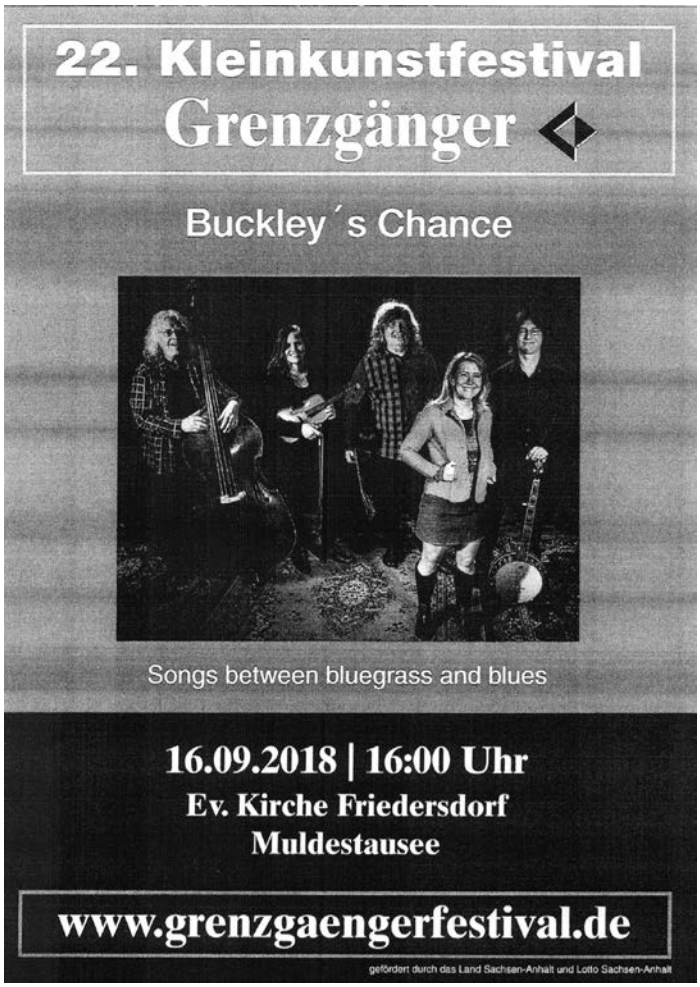
essbare Blumen in Töpfen,

Beratung und Verkauf.

Nostalgischer Hofladen geöffnet,

kleiner Imbiss

Stadt- und Klosterkirche Brehna, am 15.9.2018 um 19.00 Uhr
Kartenvorverkauf:
Blumenhaus Pötzsch, Hallesche Str. 39, Brehna
Karte: Vorverkauf 17.00 €
Abendkasse 18.00 €



Buchvorstellung

Am 17.09.2018 um 18:30 Uhr präsentieren
Peter Traub und Uwe Jacobshagen ihren Bildband:

„Leidenschaft und schöne Dinge“

Handwerk in Sachsen-Anhalt

Die Welt begreifen. - Wie verwandelt scheinen den Autoren diese Worte bei der Begegnung mit Handwerkern. Denn die geäußerte Absicht zielt nicht ins Abstrakte - Goldschmied und Drechsler, Böttcher oder Glasmaler, Geigenbauer oder Bürstenmacherin wollen in die Hand nehmen, worum es ihnen geht, und dem jeweiligen Gegenstand mit Geschick und Leidenschaft Gestalt verleihen. Sei es nun Schmuck, ein Buntglasfenster oder eine Geige. Es ist eine haptische und schöne Seite der Welterfahrung, auf welche Peter Traub und Uwe Jacobshagen in den traditionsreichen Handwerksbetrieben von Sachsen-Anhalt stoßen. Ihre Annäherung an die Lebenswege und die Arbeit in den einzelnen Handwerkszweigen spiegeln die nun vorliegenden 24 Porträts.

Darüber hinaus zeigen Handwerker aus Köthen Beispiele ihres Könnens.

Eintritt: 5 € Veranstaltungsort:
Creperie Lorette, Bernburger Straße 58 A Köthen
Veranstalter: Mein Buchladen Tel. 03496/ 5116401

Blickpunkt Auge - Beratung in Wolfen-Nord und Raguhn

Blickpunkt Auge
Rat und Hilfe bei Sehverlust
Ein Angebot des BBVSA

„Blickpunkt Auge“ ist ein kostenloses und neutrales Beratungsangebot, das sich an Menschen mit Sehbeeinträchtigungen und ihre Angehörigen wendet, unabhängig von der Erkrankung und dem aktuellen Sehvermögen des Betroffenen.

Wir fahren mit unserem Beratungsmobil in vorher festgelegten Routen quer durch Sachsen-Anhalt. An Bord befinden sich u. a. viele Informationsmaterialien, ein Bildschirmlesegerät, ein Vorlesegerät sowie viele weitere Hilfsmittel und Verkehrsschutzmittel.

Am **19.09.2018** machen wir auch Halt in **Wolfen-Nord und Raguhn**

Uhrzeit: 10 Uhr – 12 Uhr
Ort: EDEKA Schaaf (Kundenparkplatz), Comeniusstr. 40, Wolfen-Nord
Uhrzeit: 13 Uhr – 15 Uhr
Ort: NP-Markt (Kundenparkplatz), Hallesche Str. 51 A, Raguhn

Wir informieren, beraten und unterstützen zu verschiedensten Themen rund um die Augenerkrankung und das Leben mit einer Seheinschränkung wie z. B.:

- optische und weitere Hilfsmittel,
- Tipps und Hilfen für den Alltag mit einer Sehbeeinträchtigung,
- rechtliche und finanzielle Ansprüche,
- Rehabilitationstraining (Orientierung und Mobilität, Lebenspraktische Fertigkeiten),
- berufliche Rehabilitation und
- Krankheitsbewältigung.

Weiterhin bieten wir Orientierung und Hilfe durch den Austausch mit Gleichbetroffenen, Seminare und Kurse.

Bei Bedarf vermitteln wir an Fachleute. Wir weisen Ratsuchende ausdrücklich darauf hin, dass unsere Beratung nicht den Weg zum Augenarzt ersetzt.

Nikolaikirche Aken
Freitag, 21. September 2018, 19.00 Uhr
(Eintritt frei - Spende erbeten)

www.Trompete-Orgel.com

Festgottesdienst zur Wiederinbetriebnahme und Erntedankfest der Kirche Prosigk

mit dem Gospelchor „Heaven Sing“ aus Dessau und die Predigt hält der Stellvertretende Kreisoberpfarrer Michael Bertling

am 22. September 2018 um 15.00 Uhr

Im Anschluss an den Gottesdienst ist Zeit, bei Kaffee, Kuchen und Grillwurst zu schauen und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Feiern Sie mit uns das Geschaffte, wir freuen uns auf Sie.

Bitterfeld-Wolfen

SENIORENTAG

Informationen und Angebote rund um das Leben im Alter

Donnerstag, 20. September 2018
10:00 - 14:00 Uhr
Städtisches Kulturhaus - OT Stadt Wolfen

WIR HABEN DEN BOGEN RAUS.

Kleiner Saal

11:00 Uhr
Vortrag: Information zur Besteuerung von Renten - Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V.

12:30 Uhr
Arztvortrag - Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH

14:30 Uhr
Würdigung des Ehrenamtes - nur auf Einladung

Saal 063

14:00 - 18:00 Uhr
Seniorentanz der Volkssolidarität mit Kirschi
Eintritt: 6,00 €, zzgl. Kaffee und Kuchen

Wandelhalle
10:00 - 14:00 Uhr Präsentationen

Kauf- und Tauschbörse für Baby- und Kinderbekleidung im Städtischen Kulturhaus Wolfen

Die Stadt Bitterfeld-Wolfen lädt alle Kinder und Eltern herzlich ein, nicht mehr benötigte Spielsachen, Kinderbekleidung und anderes mehr am **Samstag, den 22. September 2018,** in der Zeit von **14.00 Uhr – 17.00 Uhr** zum Verkauf anzubieten.

Die Anmeldung zur Teilnahme startet am 14.09.2018. Interessierte können sich während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 03494 6660-307 oder unter 03494 6660-301 anmelden. Auch eine Anmeldung per E-Mail an: gabriela.voigtlaender@bitterfeld-wolfen.de oder iris.hielscher-voigt@bitterfeld-wolfen.de ist möglich. Zur „Babybörse" können private Anbieter (kein gewerblicher Wiederverkauf) zum kleinen Preis alles rund um den Nachwuchs anbieten. Über Kinderbekleidung, getragen, gut erhalten oder neu, Spielzeug, gebraucht und „ausrangiert" sowie Bücher bis hin zu Kinderwagen und Laufrädern sind alle Angebote denkbar.

Wer mitmachen möchte, kann einen Verkaufsplatz mit einem Tisch belegen. Die insgesamt 50 Verkaufstische werden vom Städtischen Kulturhaus bereitgestellt. Es ist ein Kostenbeitrag von 5,00 Euro pro Anbieter zu entrichten. Aufgebaut werden kann am Veranstaltungstag ab 12.30 Uhr. **Die Stadt Bitterfeld-Wolfen möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass ein Abbau der Verkaufsplätze vor 17:00 Uhr nicht möglich ist.** Es stehen ausreichend kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.
Für das leibliche Wohl sorgt die Volkssolidarität mit Kaffee und Kuchen. Damit Mama oder Papa ausreichend Zeit zum kaufen oder tauschen haben, steht für die kleinen Gäste eine Hüpfburg zur Verfügung.

GARTEN TRÄUME

Einladung in den Gutspark Altjeßnitz

am Sonntag, 23. September 2018, 10.00 bis 18.00 Uhr

„Kleiner Bauernmarkt“

Herzlich Willkommen im herbstlich geschmückten Gutspark zu unserem „Kleinen Bauernmarkt“! Es erwartet Sie ein buntes Markttreiben. Regionale Händler und Aussteller werden mit allerlei Produkten, wie Wein, Tee, Backwaren, Honig, Milchprodukten, Wurstwaren, Fisch, Marmelade, Pflanzen, Korb-, Glas- und Töpferwaren verschiedenster Art sicher ihr Interesse wecken. Viel frisches Obst und Gemüse gibt es natürlich auch. Weiterhin werden Pilzbestimmer die Fragen interessierter Besucher beantworten.

Programmpunkte:

11.00 – 12.00 Uhr	Trommeln für Kinder mit Doreen
13.00 – 15.00 Uhr	Musik mit den „Elbetaler Blasmusikanten“
ab 14.00 Uhr	Mitmachaktionen der Jugendfeuerwehr
15.30 – 16.30 Uhr	Linedance, SV Bobbau mit Kinder-Gruppe

Die Mitglieder und Freunde des Vereins bieten mit selbstgebackenem Kuchen, frisch gepresstem Apfelsaft, Baumstriezel und leckeren Waffeln besondere kulinarische Genüsse. Auch für Getränke und eine herzhafte Essenversorgung mit Flammkuchen, Angeboten vom Grill und Gulaschkanone ist gesorgt.

Der Parkeintritt beträgt 2,- € für Erwachsene, für Kinder ab 6 Jahren 1,- €.
Rückfragen und nähere Informationen unter Tel.-Nr. 03494 / 78158

Der Förderverein Irrgarten Altjeßnitz e.V.

28.9. - 30.9.

auf der Akener Festwiese

Festprogramm

Freitag, 28.09.2018

17.30 Uhr
Eröffnung des 19.Akener Wiesnfestes mit dem traditionellen Bieranstich durch den Bürgermeister der Stadt Aken, Jan-Hendrik Bahn, Ulf's kleiner Blasmusik und 100 Liter Freibier.

20.00 Uhr
Bayernmän

1.00 Uhr bis 2.30 Uhr
Wiesndisko mit DJ Locke

Samstag, 29.09.2018

9.30 Uhr
6. Skat Wiesn Cup

15.00 Uhr
Buntes Unterhaltungsprogramm mit den Gröbziger Musikanten.

20.00 Uhr
"Sepp und die Steigerwälder Knutschbär'n"

1.00 Uhr bis 2.30 Uhr
Wiesndisko mit DJ Locke

Sonntag, 30.09.2018

11.00 Uhr
14. Tanz-Grand-Prix um den Wiesn Pokal 2018 mit Showtanzgruppen aus der Region

15.00 Uhr
Partyshow mit dem Andreas Gabalier Double Leon Brand!

Gern können Sie unseren Shuttle-Service nutzen!

Platzreservierung: 034973/21265

Änderungen vorbehalten

Gletscher und Geysire, Wüsten und Vulkane – auf Island ist die ganze Kraft der Erde sichtbar!

Erleben Sie eine Live-Foto-Film-Reportage in HD-Qualität über die faszinierende Insel aus Feuer und Eis mit dem renommierten Profi-Fotograf Peter Gebhard.

Mittwoch, den 24. Oktober 2018

Einlass 18.30 Uhr • Beginn 19:30 Uhr

im Hörsaal im Rathaus Wolfen
(Rathausplatz 1, 06766 Bitterfeld-Wolfen)

Eintrittskarten für 5,- €
ab jetzt im Autohaus Otto Grimm
Zörbiger Str. 2 (VW) und Mühlenweg 1 (Audi)*.

*Bitte beachten Sie, dass es nur eine begrenzte Ticketanzahl gibt. Der Erlös aus dem Verkauf der Eintrittskarten wird gespendet. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Hospiztag: Das Leben vor und nach dem Tod

Wir Menschen machen uns nicht gern Gedanken über das Sterben und den Tod. Für Christen ist es ganz klar: der Tod ist nicht das Ende – und für die „Anderen"? Wie schmerzhaft kann der Tod sein?
Der Fortschritt der Medizin macht es möglich, dass wir trotz schwerer Krankheit bis ins hohe Alter am Leben bleiben können. Kann man den Tod aufhalten – zu welchem Preis?
Diesen oder weiteren Fragen widmen sich am

Sonnabend, den 29. September 2018, von 9.00 bis 12.00 Uhr, in der Crêperie Lorette in Köthen, Bernburger Straße 58a,

Referenten aus Medizin, Religion und Bestattungswesen.

Der Hospiztag, zu dem der Hospizdienst Köthen Sie recht herzlich einlädt, richtet sich an Mediziner, Wissenschaftler, Vertreter der Hospizbewegung und von medizinischen Versorgungszentren, Pflegekräfte aus sozialen Einrichtungen und Diensten, Verantwortungsträger der kommunalen Verwaltung, kirchliche Mitarbeitende und Gemeindemitglieder sowie interessierte Menschen.
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir hoffen, dass diese Veranstaltung hilft, Schwerstkranke, Sterbende und Angehörige mit ihren Ängsten und Nöten stärker in den Blick zu nehmen und die Hilfe für unsere Mitmenschen als ein gesamtgesellschaftliches Anliegen zu begreifen.

Informationen:
Christiane Patzer, Koordinatorin ambulanter Hospizdienst Köthen, Springstraße 28 – Lutzestift, 06366 Köthen, Tel.: 03496-4154240, E-Mail: **hospizdienst-koethen@kanzlerstiftung.de**

„Eine Welt für mich und dich"

Rotary Bitterfeld-Wolfen und biworegio e.V. loben Schreibwettbewerb aus

Nach dem enormen Zuspruch im vergangenen Jahr suchen der Rotary Club Bitterfeld-Wolfen und biworegio e.V. auch 2018 wieder Schreibbegeisterte. Aufgerufen sind alle Kinder und Jugendlichen zwischen 9 und 16 Jahren (Klassenstufen 4-6 und 7-10), die Lust am Schreiben haben.

Was die jungen Schreibtalente zum Thema: „Eine Welt für mich und dich" zu sagen haben und welche Hoffnungen, Träume und Fantasien sie in diesem Zusammenhang bewegen, interessiert die Auslober des Wettbewerbs.
In was für einer Welt leben sie oder wollen sie leben? Wie wollen sie leben? Was wünschen sie sich für sich selbst, aber auch für andere? Was kann jeder Einzelne dafür tun, diese Wunschwelt zu realisieren?

Ob Kurzgeschichte, Bericht oder Gedicht – alles ist erlaubt. Der Text sollte aber drei A4 Seiten nicht überschreiten.
Der Einsendeschluss für die Teilnehmer ist der 19.10.2018. Die Texte können per E-Mail an **info@mgh-bitterfeld-wolfen.de** oder per Post an: biworegio e.V., Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen geschickt werden.
Folgende Angaben sind seitens der Einsender nötig: Name, Vorname & Alter, Adresse oder E-Mail oder Schule/Klasse

Die fünfköpfige Jury wird die schönsten, überraschendsten, verblüffendsten und ergreifendsten Texte auswählen. Wie bereits in den vergangenen Jahren stellt dieses Mal der Rotary Club Bitterfeld-Wolfen tolle Preise zur Verfügung.

Der 27.11.2018 sollte schon einmal rot im Kalender vermerkt werden. Dann werden um 17.00 Uhr im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen die besten Texte vorgestellt und prämiert.

Köthener FILMTAGE

Kultur- und Veranstaltungszentrum Köthen

11.–13. Oktober 2018

Der Mensch im Wandel der Zeit

Mitteldeutsche Filmfreunde e.V.

Infos: www.mitteldeutsche-filmfreunde.de

Feste feiern bei Heinrich's!

30.9.–3.10. Sonntag bis Mittwoch	Heinrich's Apfeltage ... mit Wild- und Pilz(s)abend* am: 2.10.2018 ab 18:00 Uhr
27.–31.10. Samstag bis Mittwoch	Heinrich's Schlachtetage ... mit großem Schlachteessen* am: 27.10.2018 ab 18:00 Uhr; ... mit Kinder-Flohmarkt am: 31.10.2018 ab 10:30 Uhr; und Flohdisko am: 31.10.2018 ab 16:00 Uhr
4.11.–25.11. jeden Sonntag	11:00–14:00 Uhr Immer wieder Sonntag's* ...Wildgulasch & andere Köstlichkeiten
10.11.2018 Samstag	ab 18:00 Uhr Heinrich's Gänseschmaus*
24.11.2018 Samstag	ab 18:00 Uhr Heinrich's Eisbeinschmaus*
30.11.2018 Freitag	ab 18:00 Uhr Eröffnung Heinrich's Adventsbahn
1.12.18–6.1.19 jeweilig Donnerstag bis Sonntag	Heinrich's Glühweinstunden Samstag's Amaretto im Glühwein ohne Aufpreis!
2.12.–23.12. jeden Sonntag	11:00–14:00 Uhr Immer wieder Sonntag's* ... Gänsebrust & mehr
26.12.2018 Mittwoch	ab 11:30 Uhr in der Gartenwirtschaft Heinrich's Weihnachtsessen* ab 13:00 Uhr in der Heinrich's Stube
31.12.2018 Montag	ab 18:00 Uhr Heinrich's Silvesterparty*
1.1.2019 Dienstag	9:00–13:00 Uhr Katerbrunch bei Heinrich's*

*vorherige Reservierung erbeten

039247 / 94 92 90

Heinrich's Café-Wirtschaft – Hauptstraße 30 – 39264 Walternienburg

kontakt@heinrichsgruppe.de

Veranstaltungen des Vereins „Frauen helfen Frauen“

im Frauenzentrum Wolfen, Fritz-Weineck-Straße 4

Montag 14:00 – 16:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Frauenzentrum

jeden 1. und 3. Montag im Monat 16:00 – 17:30 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe für körperlich, seelisch und sexuell misshandelte Frauen im Frauenzentrum

Dienstag 15.30 – 17.30 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Sozialkaufhaus Wolfen-Nord, Straße der Republik nur mit telefonischer Voranmeldung

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Frauenzentrum

Freitag 9:00 – 11:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Amtsgericht Bitterfeld, Lindenstraße 9, Zimmer 211

Die nächste kostenlose Rechtsberatung für Frauen in Not findet am 17.09.2018 in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr in der Beratungsstelle im Frauenzentrum Fritz-Weineck-Straße 4 in Wolfen-Nord statt. Weitere Informationen sind unter 03494/31054 erhältlich.

Diese Maßnahme wird gefördert durch das Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt, den Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die Stadt Bitterfeld-Wolfen.

Frauennotrufnummer in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking 03494/31054

24 Stunden, 7 Tage die Woche erreichbar!

WUNSCHKONZERT

mit „Willy an the old man“

Am 28.9.2018, 19:00 Uhr, CAMPUS HÖRSAAL im Rathaus Bitterfeld-Wolfen, Rathausplatz 2, in Wolfen. Der Eintritt kostet 10 €. Karten gibt es an der Abendkasse. Kartenbestellungen sind auch unter 03494 3661-400 möglich.

„Willy an the old man“ spielen Eigenes und gern die Wünsche der Zuhörer.

21. Dorffest in Schlaitz am Muldestausee 29./30.September 2018

Sonnabend 29. September 2018

14.00 Uhr	**Sport und Musik für jedes Alter** **Volleyballturnier**
14.00 Uhr	**Erntedank Gottesdienst** **mit Musik, Kaffee und Kuchen**
19.30 Uhr	**Lampionumzug mit Lichterfest** **anschließend Disco im Biergarten**
22.00 Uhr	**Großes Feuerwerk am Weiher**

Sonntag, 30. September 2018

11.00 Uhr	**Traditioneller Festumzug** **alte und neue Technik, Vereine, Gewerbe**
12.00 Uhr	**Tag der offenen Tür im Schießverein Schlaitz e.V** **Wettkämpfe, u.a. Volksschützenkönig und –königin** **KK Schießen**
13.00 Uhr	**Unterhaltung im Biergarten** **der Landgaststätte Schlaitz**
14.30 Uhr	**Blasmusik mit der** **Blaskapelle Authausen**

Sonntag ab 10.00 Uhr

Schaubacken, Schauschmieden, Hufbeschlag, Feuerwehr- und Oldtimerausstellung, Vorführung alter Motoren, Informationen, Handwerk und Gewerbetreibende, buntes Treiben am Einkaufsmarkt und vor der Feuerwehr

Nach dem Umzug Aufstellung der alten Traktoren auf dem ehemaligen Schulhof

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

„Wir hier. Leben und arbeiten in der Chemieregion Bitterfeld-Wolfen“
Eine Ausstellung anlässlich des Jubiläums „125 Jahre Chemieregion Bitterfeld-Wolfen“ bis 31.10.2018 im Industrie- und Filmmuseum Wolfen, Bunsenstraße 4, Wolfen; Öffnungszeiten: Die-So: 10-16 Uhr

„Ankunft in Bitterfeld – Bewegende Geschichten
Ausstellung im Kreismuseum in Bitterfeld, Kirchplatz 3, bis 14.10.2018 Öffnungszeiten: Di-Fr, So 10-16 Uhr

Ausstellung „Quadratisch, faktisch, gut – die Dritte“
mit Arbeiten der Mitglieder des Malvereins „Neue Schenke Wolfen“ in der Galerie am Quadrat in der Kreisverwaltung in Köthen, Am Flugplatz 1, bis Ende September verlängert

Ausstellung in der Galerie am Ratswall 22 in Bitterfeld
„Zweit Raum Bewegung“ Malerei, Graphik, Keramik von Gudrun Petzold, W. Jo Brunner, Michael Zeuch bis 11.11.2018; Öffnungszeiten: Die-Fr, So: 10-16 Uhr

Barockkirche Burgkemnitz
30.9.2018, 17 Uhr: Orgelkonzert mit Improvisationen,
Prof. Matthias Eisenberg,
Eintritt 10 Euro

Gröbzig und die Juden
Sonderausstellung Fotowettbewerb
Museum Synagoge Gröbzig, Lange Straße 8/10; Di-Fr 10-17 Uhr,
So 13-17 Uhr und nach Vereinbarung

Marinekameradschaft Köthen
1.10.2018, 17 Uhr: MK-Vorstand, Brauhaus Köthen
4.10.2018, 17 Uhr: MK-Treffen 10/18

Jugendfreizeitzentrum Osternienburg
17.-21.9.2018, Back-und Kochstudio: Götterspeise mit Vanillesauce; offener Freizeitbereich: 18.09.2018 - Zuckertütenfest Kita (13-16 Uhr); Kreativbereich: Wir basteln einen kleinen Hund aus Toilettenrollen
22.09.2018, 20 Jahre Jugendfreizeitzentrum Osternienburg: 10-12 Uhr Empfang für geladene Gäste, ab 13 Uhr: Infostand, Kuchenbuffet, Livemusik, Bastelstraße und Hüpfburg, Grillen

Kornmuseum Nutha
6.10.2018, 14 Uhr: Rund um den Kürbis – basteln, bemalen und kochen mit den Landfrauen aus Nutha

Ornithologischer Verein „J.F.Naumann“ Köthen e.V.
Vereinsabende finden jeweils um 18.30 Uhr im Veranstaltungsraum des Naumann-Museums in Köthen statt.
15./16.9.2018: Avifaunische Erfassung in den Zählbereichen des Gebietes Köthen
19.9.2018: Vereinsabend: Erfassung der Erstankünfte und Brutvogeldaten des Jahres 2018

Kaffeestube auf Gut Mößlitz
jeden Sonntag ab 14 Uhr

Fachgruppe Geologie, Mineralogie u. Bergbaugeschichte Bitterfeld
Die Vereins- und Fachgruppenabende sind öffentlich und finden im Arbeitsraum und Ratssaal im Holzweißiger Rathaus von 17-19 Uhr statt. Die Abendvorträge beginnen jeweils 17.30 Uhr

Orgelmusik zur Marktzeit in Köthen
in der St. Jakobskirche mit Kreismusikdirektorin Martina Apitz, jeden Dienstag um 11.30 Uhr

Malteser Seniorensport in Köthen
Freitags von 10.30 - 11.30 Uhr, Service Wohnen, Wallstraße 29,
Anmeldungen: 03496 3099250 oder birgit.peine@malteser.org
Weitere ständige Termine:
Malteser Wasserretter-Training jeden Freitag von 19.30 -21.30 Uhr, Badewelt Köthen; Ausbildung Rettungsschwimmen jeder Freitag von 19.30 – 21.30 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Kinderschwimmen jeden Samstag von 8 – 10 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Sanitätsdienst-Aus- und Weiterbildung unserer Einsatzkräfte (Sanitäter) einmal im Monat, Termin zu erfragen unter 03496 3099250 oder 0160 95663485 oder birgit.peine@malteser.org

Briefmarkenfreunde Bitterfeld
Treff jeden zweiten Freitag im Monat im Café „Kaffeesatz“ in Mühlbeck-Friedersdorf, 16 Uhr. Interessenten sind willkommen. Gleichzeitig bieten die Sammelfreunde an, private Sammlungen – ganz gleich ob Briefmarken, Ansichtskarten oder Münzen – auf ihren Wert zu schätzen.

DRK Köthen
Ortsverein: ortsverein@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Montag 18 Uhr, alle geraden Kalenderwochen
Jugendrotkreuz, jugendrotkreuz@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Freitag
15.30 Uhr, alle geraden KWs
Wasserwacht: wasserwacht@drk-koethen.de, Ratswall 9, Köthener Badewelt, jeden Dienstag 19.30 Uhr
Wasserflöhe: jugendarbeit-wasserwacht@drk-koethen.de, werde Juniorwasserretter beim DRK! Melde Dich für mehr Infos bei uns.
Blutspende: info@drk-koethen.de, wir suchen ehrenamtliche Mitstreiter für die Anmeldung und den Imbiss von unserer Blutspende
Angebote für Senioren:
Seniorentanzgruppe, Turnhalle Ludwigsgymnasium, jeden Freitag 14 Uhr
Seniorenclub, DRK-Geschäftsstelle Köthen, jeden Donnerstag 14 Uhr
Seniorengymnastik Radegast, Freizeitzentrum Radegast, jeden Dienstag 14.30-15.30 Uhr
Weitere Informationen: DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrünnenpromenade 5, Köthen, Telefon: 03496-405050

Trauercafé „Lebensquelle“
Jeden letzten Donnerstag im Monat geöffnet von 16 bis 18 Uhr im Lutzestift, Springstraße 28 in Köthen. Trauernde haben die Möglichkeit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Beratung für Krebsbetroffene aus Bitterfeld-Wolfen und Umgebung
10.10.2018, von 9 bis 12 Uhr, AWO Kreisverband Bitterfeld, Friedensstraße 2 Kostenfreie Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige rund um das Thema Krebs sowie sozialrechtliche und psychologische Frage. Terminvereinbarung erforderlich unter: 0345 4788110.

Blutspendetermine
14.9.2018, 16-19.30 Uhr: Raguhn, Sekundarschule, Gartenstraße
19.9.2018, 16-19.30 Uhr: Jeßnitz, Evantkirche ROKOKO 62, Vor dem Halleschen Tor
19.9.2018, 16-19.30 Uhr: Elsnigk, Sporthalle, Bergbreite
21.9.2018, 16-19.30 Uhr: Kleinpaschleben, ehem. Grundschule, Zabitzer Str. 1
21.9.2018, 15-19.30 Uhr: Köthen, bei Subway im BLUMO, Leipziger Straße 36h
24.9.2018, 16-19.30 Uhr: Rösa, Grundschule, Gutshof
2.10.2018, 16-19.30 Uhr: Friedersdorf, Begegnungsstätte, Lindenplatz
4.10.2018, 15.30-19.30 Uhr: Schlaitz, DRK-Altenpflegeheim, Am Pfarrfeld
9.10.2018, 16.30-19.30 Uhr: Muldenstein, Herrenhaus, Am Alten Kloster
16.10.2018, 16-19.30 Uhr: Brehna, Sport- und Kulturzentrum, Bahnhofstraße
18.10.2018, 15.30-19.30 Uhr: Wolfen, Sekundarschule I, Fritz-Weineck-Str.
22.10.2018, 16-19.30 Uhr: Roitzsch, Sekundarschule, Mensa, Haus 2, Eing.Weststr.
30.10.2018, 16-19.30 Uhr: Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße

Briefmarkensammelverein Köthen 1877 e.V.
Veranstaltungen jeweils am ersten und dritten Sonntag des Monats ab 10 Uhr in der Köthener Gaststätte „Am Stadion“. Auch für Nichtmitglieder! Am Ende der Veranstaltung kann getauscht werden.
16.9.2018: Individuelle Fragen / Tausch

Konzerte in der Jakobskirche in Köthen
23.9.2018, 17 Uhr: „Historisches Konzert“ mit Gewandhausorganist Michael Schönheit und Solisten, Eintritt 10 Euro
29.9.2018, 18 Uhr: Orgelkonzert mit Max Kaiser aus Prag

Köthener Bach Ensemble
spielt am 22.9.2018, 16 Uhr im Lutzestift in Köthen „Biblische Lieder“ von Antonin Dvorak und Tango-Etüden von Astor Piazolla. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Konzert in der Köthener Agnuskirche
am 14.9.2018, 19 Uhr: Orgelkonzert im Rahmen des 13. Internationalen Rühlmann-Orgel-Festivals. Es spielt Kantor Matthias Müller aus Rottmersleben. Gesanglich wird er begleitet vom spanischen Tenor Pedro Cuadrado aus Sevilla. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Liederabend im Christophorushaus in Wolfen
14.9.2018, 18 Uhr: mit Stephan Klein (Tenor) und Benjamin Leins (Klavier), anschließend gemütliches Beisammensein

Änderungen vorbehalten!

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Gospelgottesdienst in Bobbau
15.9.2018, 18 Uhr mit dem Gospelchor „Heaven sings“ aus Dessau

Veranstaltungen BUNDstiftung Goitzsche-Wildnis
23.9.2018, ab 14 Uhr
Apfelfest in Pomonas Garten (Streuobstwiese), Apfelwettschälen und Bogenschießen für Kinder und Ersteigerung von Kürbissen aus eigener Ernte für Erwachsene, hausgemachter Kuchen und frisch gepresster Apfelsaft; Die Wiese liegt am Ostufer des Holzweißiger Ost-Sees. Der Weg wird ausgeschildert.
10.10.2018, 9 bis 16 Uhr
Erkundungstour durch die herbstliche Wildnis für Kinder von 7 bis 9 Jahren. Kosten: 15 Euro inklusive Verpflegung; Anmeldungen unter 0178 4597599

Neue Fruchtbringende Gesellschaft
21.9.2018, 19 Uhr: Von Evchensruh nach Adams Hoffnung – Lesung mit Dr. Berndt Seite; Köthen, Bernburger Str. 20

Frauenzentrum Wolfen, Fritz-Weineck-Str. 4
Montag, 17.09., 14-16 Uhr kostenlose Rechtsberatung, 14-17 Uhr Strickerinnen, 17-19 Uhr Töpfern, 17:30-18:30 Uhr Line Dance I
Dienstag, 18.09., 9-10 Uhr Frauenfrühstück, 10-12 Uhr Malkurs, 13-14 Uhr Yoga-Kurs, 15-16 Uhr Tanz Dich fit I, 16-17:30 Uhr Handarbeiten, 16:15-17:15 Uhr, Tanz Dich fit II, 19:30-20:30 Uhr Line Dance II
Mittwoch, 19.09., 14-17 Uhr Strickerinnen, 16:30-17:30 Uhr Frauen-Gym I, 18-19 Uhr Frauen-Gym II, 19:15-20:15 Uhr Line Dance III
Donnerstag, 20.09., 9-10 Uhr Frauenfrühstück, 10 Uhr Ausstellungseröffnung – „Mit dem Malstift gegen die geraubte Kindheit“, 14-15 Uhr Seniorensport I, 15:15-16:15 Uhr Seniorensport II, 16:15-17:15 Uhr Seniorensport III
Montag, 24.09., 17-19 Uhr Töpfern, 17:30-18:30 Uhr Line Dance I
Dienstag, 25.09., 9-10 Uhr Frauenfrühstück, 10-12 Uhr Malkurs, 13-14 Uhr Yoga-Kurs, 15-16 Uhr Tanz Dich fit I, 16-17:30 Uhr Handarbeiten, 16:15-17:15 Uhr Tanz Dich fit II, 19:30-20:30 Uhr Line Dance II
Mittwoch, 26.09., 16-20 Uhr Kreativ-Gruppe, 16-20 Uhr Club 45+, 16:30-17:30 Uhr Frauen-Gym I, 18-19 Uhr Frauen-Gym II, 19:15-20:15 Uhr Line Dance III
Donnerstag, 27.09., 9-10 Uhr frauenpolitisches Frühstück mit Bärbel Franke, 14-15 Uhr Seniorensport I, 15:15-16:15 Uhr Seniorensport II, 16:15-17:15 Uhr Seniorensport III
Samstag, 29.09., Hardanger

Änderungen vorbehalten!

LESERBRIEFE

Bericht aus dem Vereinsleben „Künstlerische Textilgestaltung Köthen“ e.V.

Diesmal hatten wir uns zum Ziel gesetzt, für Neugeborenenstationen verschiedener Krankenhäuser sogen. Frühchendecken und Frühchensöckchen zu fertigen.
Für die genähten Frühchendecken in Patchworktechnik wurden liebevoll Stoffe ausgesucht, zugeschnitten, genäht und gequiltet. Insgesamt sind 13 wunderschöne Decken- alles Unikate, entstanden. Im Juni haben einige Mitglieder unseres Vereins diese an unsere Ansprechpartnerin in Halle übergeben, von wo aus sie an neonatologische Stationen verschiedener Krankenhäuser in der Region verteilt werden. Diese Aktion läuft republikweit und wir haben uns damit um den Vereinstaler der Köthen Energie beworben.
Für unserer zweite Aktion haben wir ca. 70 Paar Frühchensöckchen gestrickt und gehäkelt und diese nach vorheriger Absprache an die Uni-Frauenklinik Magdeburg geschickt. Die Säuglingsschwestern dort haben sich riesig gefreut und uns einen ganz lieben Dankesbrief geschrieben.

Wer Interesse hat, bei uns mitzumachen, kann uns gern besuchen kommen.
Wir treffen uns wöchentlich dienstags ab 16:30 Uhr in den Räumlichkeiten des Seniorenclubs der AWO Köthen, Mühlenbreite 49.

Brigitte Langenberg

Die veröffentlichten Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Nächste Erscheinungstermine: 28.09.2018 und 12.10.2018

Redaktionsschlusstermine: 14.09.2018 und 28.09.2018

Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

12. Jahrgang **Freitag, 14.09.2018** **Ausgabe 17**

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
* Tagung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 20.09.2018
* Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
* Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Westliche Mulde“
* Ausschusssitzung am 24.09.2018

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Tagung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 20.09.2018

Termin: Donnerstag, 20.09.2018, 18.00 Uhr
Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld
Kreistagssitzungssaal
Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung
Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 14.06.2018
6. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechtigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten, Eilentscheidungen und Bekanntgabe der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse sowie Informationen der Verwaltung
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
9. Informationen zum Stand der Haushaltsplanung 2019
10. Behandlung öffentlicher Vorlagen

10.1.	Zustimmung zum Abfallwirtschaftskonzept des Landkreises Anhalt-Bitterfeld	BV/0735/2018
10.2.	Entlastung des Verwaltungsrates der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld für seine Tätigkeit im Jahr 2017	BV/0794/2018
10.3.	Sozialplan des Landkreises Anhalt-Bitterfeld	BV/0796/2018
10.4.	Entlastung des Verwaltungsrates der „Jobcenter - Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld“ für seine Tätigkeit im Jahr 2016	BV/0805/2018
10.5.	Kreistagswahl 2019, Berufung des Kreiswahlleiters und seines Stellvertreters	BV/0808/2018
10.6.	Festlegung der Wahlbereiche für die Wahl des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 26.05.2019	BV/0811/2018
10.7.	Außerplanmäßiger Aufwand	BV/0810/2018
10.8.	Aufhebung der Bestellung zur Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld	BV/0816/2018
10.9.	Bestellung des Gleichstellungs- und Behindertenbeauftragten	BV/0817/2018
10.10.	1. Änderungssatzung zur Satzung zum Rettungsdienstbereichsplan für den Rettungsdienstbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld	BV/0820/2018

11. Anfragen und Anregungen der Kreistagsmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

12. Informationen der Verwaltung

13.	Behandlung nicht öffentlicher Vorlagen	
13.1.	Personalangelegenheiten – Wiederaufnahme eines disziplinarrechtlichen Ermittlungsverfahrens	BV/0830/2018
13.2.	Personalangelegenheiten - Einstellung eines disziplinarrechtlichen Ermittlungsverfahrens	BV/0789/2018

14. Anfragen und Anregungen der Kreistagsmitglieder
15. Schließung der Sitzung

gez. V. Wolpert
Vorsitzender des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Vergabeausschuss am 20.08.2018:

Beschluss-Nummer: VGA 68-2018
Zuschlagserteilung der öffentlichen Ausschreibung gemäß VOB/A
Berufsschulzentrum Bitterfeld
KMF Schadstoffsanierung in der Innenwandverkleidung

Beschluss-Nummer: VGA 69-2018
Zuschlagserteilung der öffentlichen Ausschreibung gemäß VOB/A
Berufsschulzentrum Bitterfeld
Los 2: Umbauarbeiten an der Heizungsanlage

Beschluss-Nummer: VGA 70-2018
Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung gemäß VOB/A
Ausbau der Kreisstraße K 1258
Landkreis Anhalt-Bitterfeld: Zerbst/Anhalt Käsperstraße / Friedensallee

Jugendhilfeausschuss am 22.08.2018

Beschluss-Nr.: BV/0797/2018
Bestätigung des Beschlusses 0677/2018 des Jugendhilfeausschusses vom 18. April 2018

Beschluss-Nr.: BV/0798/2018
Bestätigung des Beschlusses 0654/2018 des Jugendhilfeausschusses vom 24. Januar 2018

Beschluss.: BV/0799/2018
Bestätigung des Beschlusses 0661/2018 des Jugendhilfeausschusses vom 24. Januar 2018

Beschluss-Nr.: BV/0800/2018
Bestätigung des Beschlusses 0643/2017 des Jugendhilfeausschusses vom 13. Dezember 2017

Beschluss-Nr.: BV/0801/2018
Bestätigung des Beschlusses 0642/2017 des Jugendhilfeausschusses vom 13. Dezember 2017

Beschluss-Nr.: BV/0802/2018
Bestätigung des Beschlusses 0641/2017 des Jugendhilfeausschusses vom 13. Dezember 2017

Beschluss-Nr.: BV/0803/2018
Bestätigung des Beschlusses 0631/2017 des Jugendhilfeausschusses vom 13. Dezember 2017

Beschluss-Nr.: BV/804/2018
Vorschlagslisten für die Schöffenwahl 2019 bis 2023

Kreis- und Finanzausschuss am 23.08.2018

Beschluss-Nr.:43-33/2018
Annahme einer Spende für die Sekundarschule Raguhn, OT Raguhn, Gartenstraße 34, 06779 Raguhn-Jeßnitz

Beschluss-Nr.: 44-33/2018
Leasing von drei Kommandowagen für den stellv. Kreisbrandmeister und die zwei Abschnittsleiter der FF auf Kreisebene

Beschluss-Nr.: 45-33/2018
Verleihung der Verdienstmedaille des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in Silber

Beschluss-Nr.: 46-33/2018
Einstellung als Amtsleiterin des Gesundheitsamtes

Beschluss-Nr.: 47-33/2018
Weiterbeschäftigung des Amtsarztes

Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Bildungs- und Sportausschuss

Termin: Mittwoch, 19.09.2018, 18.00 Uhr
Ort: Sekundarschule Ciervisti Zerbst
Aula
Fuhrstraße 40, 39261 Zerbst/Anhalt

Tagesordnung
Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Begehung der Schule (ehemals BbS Zerbst)
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
5. Einwohnerfragestunde
6. Feststellung der Niederschrift vom 29.08.2018
7. Informationen der Verwaltung
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
9. Berichterstattung und Diskussion zur Haushaltsplanung 2019 – hier: Bereich Schulverwaltung
10. Information zur Schülerbeförderung zum Beginn des neuen Schuljahres 2018/2019
11. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
12. Schließung der Sitzung

gez. König
Vorsitzender des Bildungs- und Sportausschusses

Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Termin: Mittwoch, 19.09.2018, 17.00 Uhr
Ort: ASB-Jugendclub Raguhn
OT Raguhn, Mühlstraße 8, 06779 Raguhn-Jeßnitz

Tagesordnung
Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung und Vorstellung der Einrichtung ASB-Jugendclub Raguhn
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 13. Juni 2018
6. Informationen der Verwaltung
7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
8. Behandlung öffentlichen Vorlagen
8.1 Bereitstellung von finanziellen Mitteln zur Förderung des Jugendfreizeittreffs Greppin, Schrebergartenstraße 10, 06803 Bitterfeld-Wolfen — BV/0825/2018
9. Aktueller Sachstand zur Umsetzung eines neuen KiFöG - Berichterstattung durch das Jugendamt
10. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
11. Schließung der Sitzung

gez. Vogel
Vorsitzende des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

Kreis- und Finanzausschuss

Termin: Dienstag, 25.09.2018, 19.00 Uhr
Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld
B 116
OT Bitterfeld, Röhrenstraße 33, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Tagesordnung
Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 23.08.2018
6. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechtigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Informationen der Verwaltung
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
9. Beratung zur Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019
10. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil
11. Informationen der Verwaltung
12. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
13. Schließung der Sitzung

gez. U. Schulze
Vorsitzender des Kreis- und Finanzausschusses

Sitzung des Vergabeausschusses

Termin: Montag, 01.10.2018, 17.00 Uhr
Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld
Beratungsraum VIII
Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung
Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung
6. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechtigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Informationen der Verwaltung
8. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil
9. Informationen der Verwaltung
10. Behandlung nichtöffentlicher Vorlagen

11. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
12. Schließung der Sitzung

gez. Wolkenhaar
Vorsitzender des Vergabeausschusses

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Westliche Mulde“

Ausschusssitzung am 24.09.2018

Die nächste Ausschusssitzung des AZV Westliche Mulde findet am
24.09.2018 um 14.00 Uhr
in der Berliner Str. 06, 06749 Bitterfeld-Wolfen, großer Beratungsraum statt.

Tagesordnung
Öffentlicher Teil
TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Bestimmung des Protokollführers
TOP 2 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung
TOP 3 - Einwendungen zur Niederschrift vom 30.07.2018
TOP 4 - Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 30.07.2018
TOP 5 - Informationen, Anfragen
Nicht öffentlicher Teil
– Rechtsangelegenheiten
– Stundungsangelegenheiten
– Vergaben

gez. Tetzlaff
Vorsitzender der Verbandsversammlung
Abwasserzweckverband Westliche Mulde